



Amtsblatt für die Gemeinde **VETTWEISS**

Mit den Ortschaften: Disternich · Froitheim · Ginnick · Gladbach · Jakobwüllesheim · Kelz · LUXHEIM · Müddersheim · Sievernich · Soller · Vettweiß

**Abfallkalender 2016
online und als Beilage!**

**Josef Kranz
ist neuer Ehrenbürger**

Herausgeber und
verantwortlich für den
Inhalt des Amtsblattes:

Bürgermeister Joachim Kunth, 52391 Vettweiß, Gereonstr. 14, Telefon: (02424) 209-0

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch
Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Tel. (02421) 73912,
Fax (02421) 73011, www.porschen-bergsch.de, email: dp@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im
Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug beim Verlag oder
über das Rathaus zu beziehen. Auflage: 3.700 Exemplare. In unserem Hause gestal-
tete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.
Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Im Internet: www.vettweiss.de

15. Jahrgang
18. Dezember 2015
Nr.

12

Das Licht des Friedens

*Bewahrt das Licht des Friedens, tragt es in alle Welt,
damit der Menschen Hoffnung nicht ganz zu Staub zerfällt.
Reicht es in Freundschaft weiter und nehmt den Auftrag an.*

Legt euren Zwist beiseite, dass Frieden werden kann.

*Seid alle guten Willens, folgt eurem Herzgefühl,
übt Menschlichkeit und Nachsicht, denkt an das große Ziel.*

*Bewahrt das Licht des Friedens, tragt es in alle Welt,
damit der Menschen Hoffnung nicht ganz zu Staub zerfällt.*

(Anita Menger)



**Die Gemeindeverwaltung wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches
und friedliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit und Glück.**

Vettweiß, im Dezember 2015

**Joachim Kunth
(Bürgermeister)**



Amtliche Bekanntmachungen

7. Satzung vom 11.12.2015

zur Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008

Aufgrund des § 7 in Verbindung mit § 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496), der §§ 1, 2, 4, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496) sowie des § 21 der Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008, hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 10.12.2015 folgende Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß beschlossen:

Artikel 1

§ 3 Bemessungsgrundlage und Gebührensatz; erhält folgende Fassung:

- (1) Bemessungsgrundlage für die Höhe der Benutzungsgebühr ist die Art und Anzahl der auf dem Grundstück vorhandenen Abfallbehälter.
- (2) Die Gebühr beträgt jährlich:

a) für ein 60 l Restabfallgefäß	132,41 €
b) für ein 90 l Restabfallgefäß	157,39 €
c) für ein 120 l Restabfallgefäß	182,37 €
d) für ein 240 l Restabfallgefäß	282,31 €
e) für ein 1.100 l Restabfallgefäß	998,51 €
f) für ein 120 l Bioabfallgefäß	29,99 €
g) für ein 240 l Bioabfallgefäß	59,97 €
- (3) Die Benutzungsgebühr für den Beistellsack für Restmüll beträgt 3,90 Euro.
- (4) Die Benutzungsgebühr für den Beistellsack für Bioabfälle beträgt 2,80 Euro.
- (5) Die Benutzungsgebühr für die Inanspruchnahme des gemeindeeigenen Häckslers beträgt 58,80 € pro Stunde Einsatzzeit.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese 7. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 7. Satzung vom 11.12.2015 zur Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstanden oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 11.12.2015

gez. Kunth (Bürgermeister)



Dr. Karl-Theodor Diedrich
Rechtsanwalt

Brabenderstr. 3, 53909 Zülpich

Termine nach Vereinbarung

Telefon 02252/952800, -01
Telefax 02252/952802
www.kanzlei-diedrich.de

27. Satzung vom 11.12.2015

zur Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496), der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NRW) vom 18. Dezember 1975 (GV. NW. S. 706, 1976 S. 12), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 2. Oktober 2014 (GV. NRW. S. 622), sowie der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496) hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 10.12.2015 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 7, Gebührensatz, erhält folgende Fassung:

- (1) Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung der Fahrbahn durch die Gemeinde beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (§ 6 Abs. 1 und 3), wenn das Grundstück erschlossen ist durch eine Straße, die überwiegend

a) dem innerörtlichen Verkehr dient (Anlage A)	0,61 €
b) dem überörtlichen Verkehr dient (Anlage B)	0,58 €

Wird mehrmals wöchentlich gereinigt, vervielfacht sich die Benutzungsgebühr.
- (2) Bei Durchführung der Winterwartung durch die Gemeinde beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (§ 6 Abs. 1 und 3), wenn das Grundstück erschlossen ist durch eine Straße, die überwiegend

a) dem innerörtlichen Verkehr dient (Anlage A)	1,02 €
b) dem überörtlichen Verkehr dient (Anlage B)	1,02 €
- (3) Die Zugehörigkeit einer Straße zu den in Abs. 1 Buchst. a) und b) und Abs. 2 Buchst. a) und b) genannten Straßen ergibt sich aus dem Straßenverzeichnis (Anlagen A und B dieser Satzung)

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese 27. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Festsetzung von Straßenreinigungsgebühren tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 27. Satzung vom 11.12.2015 zur Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreini-

gung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 11.12.2015

gez. Kunth
Bürgermeister

Garagen · Tore · Antriebe
Lieferung · Montage · Wartung

GTA Hochhaus

Am Wehebach 39
52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30
Telefax (0 24 65) 10 59



8. Satzung vom 11.12.2015

zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496), der § 1, 2, 4, 6, 7 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496), sowie des § 65 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. März 2013 (GV. NRW. S. 133), hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung am 10.12.2015 die folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 11 Schmutzwassergebühr; Absatz 9 erhält folgende Fassung:

(9) Die Gebühr beträgt je Kubikmeter (m³) Schmutzwasser jährlich 3,90 Euro.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese 8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008 tritt am 01.01.2016 in Kraft.

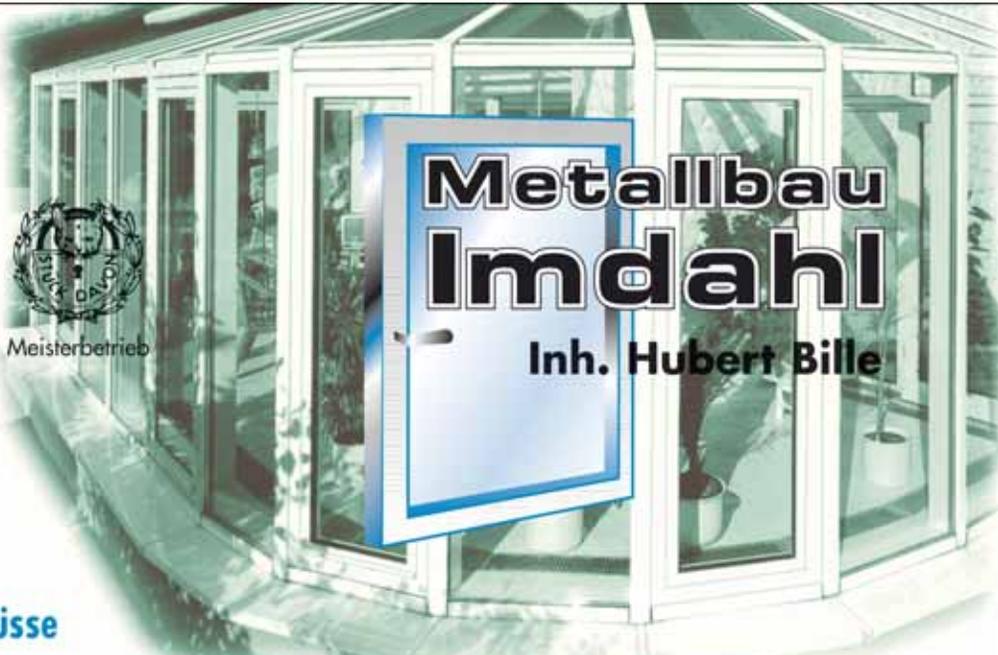
Fenster und Türen aus Aluminium und Kunststoff

Fassaden und Wintergärten

Maßangefertigter Insektenschutz

Markisen- und Innenjalousien

Rauch- und Brandschutzabschlüsse



Metallbau Imdahl
Inh. Hubert Bille

Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Luxheim
Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64
E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bei unseren Kunden bedanken und neben einem gnadenreichen Weihnachtsfest alles Gute für das kommende Jahr wünschen.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 8. Satzung vom 11.12.2015 zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

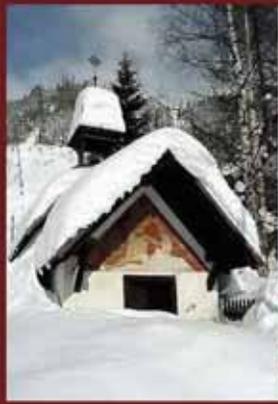
Vettweiß, 11.12.2015

gez. Kunth
Bürgermeister

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 11.12.2015

gez. Kunth
Bürgermeister



Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest wünscht

MARQUIS
Fahrzeuginstandsetzung

Bergheimer Str. 12-53909 Zülpich
Telefon 02252/5972

20. Satzung vom 11.12.2015

zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496), sowie der §§ 51ff. des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. März 2013 (GV. NRW. S. 133), hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 10.12.2015 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 11, Gebührensatz, erhält folgende Fassung:

Die Benutzungsgebühr für die Entsorgung beträgt

- bei einem CSB-Wert bis 2.000 mg/l 25,54 Euro pro m³
- bei einem CSB-Wert bis 30.000 mg/l 43,18 Euro pro m³
- bei einem CSB-Wert über 30.000 mg/l 62,31 Euro pro m³

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese 20. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987 tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 20. Satzung vom 11.12.2015 zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987 Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Vettweiß wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder

ELEKTRO BRANDT

Kundendienst



KUHWEG 5
52391 VETTWEIß
TEL. (02424) 76 55 · FAX 79 53

- ELEKTROINSTALLATION HAUSHALT U. GEWERBE
- GERÄTE-VERKAUF U. SERVICE
- NETZWERKTECHNIK
- TELEFON- U. SAT-ANLAGEN
- AUTORISIERTER **Miele** FACHHÄNDLER
- FUßBODEN- U. NACHTSPEICHER-HEIZUNG
- 24 Std. NOTDIENST
- FOTOVOLTAIKANLAGEN

Auf diesem Wege möchten wir uns bei unserer verehrten Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken.

Wir wünschen einen guten Rutsch ins *Neue Jahr* Glück und insbesondere Gesundheit

Mitteilungen des WZV

Bekanntmachung

Am Montag, den 21. Dezember 2015 findet um 18:00 Uhr
 im Sitzungszimmer des Verwaltungs- und Betriebsgebäudes
 in 52391 Vettweiß, Seelenpfad 1, die 3. Verbandsver-
 sammlung des WZV der Neffeltalgemeinden statt.

Vettweiß, 30. November 2015

Konrad Becker

Vorsitzender der Verbandsversammlung

Tagesordnung

TOP A) Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Verbandsversammlung durch den Vor-
sitzenden
 - a) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
 - b) Tagesordnung
2. Wahl des Verbandsvorstehers
3. Kenntnisnahme Benchmarkingbericht Vergleichsdaten
2013
4. Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses 2014
5. Beratung des Wirtschaftsplanes 2016
6. Verbrauchs- und Grundgebührenkalkulation für das
Jahr 2016
7. Mitteilungen und Anfragen

TOP B) Nichtöffentlicher Teil

1. Mitteilungen und Anfragen

Bekanntmachung

Am Montag, den 21. Dezember 2015 findet um 17:00 Uhr
 im Sitzungszimmer des Verwaltungs- und Betriebsge-
 bäudes in 52391 Vettweiß, Seelenpfad 1, die 4. Betriebs-
 ausschusssitzung des WZV der Neffeltalgemeinden statt.

Vettweiß, 30. November 2015

Konrad Becker

Vorsitzender des Betriebsausschusses

Tagesordnung

TOP A) Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Betriebsausschusssitzung durch den
Vorsitzenden
 - a) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
 - b) Tagesordnung
2. Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses 2014
3. Kenntnisnahme Zwischenbericht 3. Quartal 2015
4. Benennung des Wirtschaftsprüfers für den Jahresab-
schluss 2015
5. Beratung des Wirtschaftsplanes 2016
6. Verbrauchs- und Grundgebührenkalkulation für das
Jahr 2016
7. Mitteilungen und Anfragen

TOP B) Nichtöffentlicher Teil

1. Auftragsvergabe von Ingenieurleistungen zur Planung
eines neuen Pumpwerks in der Station Lühheim
2. Auftragsvergabe zur Errichtung einer Aufbereitungsan-
lage in Lühheim
- Metallbauarbeiten -
3. Mitteilungen und Anfragen

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Vettweiß

Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Vettweiß

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Vettweiß
 nebst Haushaltsplan und Anlagen für die Haushaltsjahre
 2016 und 2017 (Doppelhaushalt) liegt ab dem 21.12.2015
 bei der Gemeindeverwaltung Vettweiß, Rathaus, Zimmer
 007, Gereonstraße 14 in 52391 Vettweiß, während der
 Besuchszeiten (montags - freitags von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,
 dienstags von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr und donnerstags von
 14.00 Uhr - 18.00 Uhr), zur Einsicht öffentlich aus.

Gegen den Entwurf können Einwohner oder Abgabepflich-
 tige innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Beginn der
 Auslegung Einwendungen, die an die vorbezeichnete Behörde
 zu richten sind, erheben.

Hierüber beschließt der Rat in öffentlicher Sitzung.

Vettweiß, den 11.12.15



Der Bürgermeister

Allen Leserinnen und Lesern
 – insbesondere aber allen
 meinen Insertionskunden – wünsche ich
 eine gnadenreiche und von Herzen frohe
 Weihnacht und für das Neue Jahr
 alles erdenkliche Gute,
 insbesondere Gesundheit und eine
 weiterhin harmonische Zusammenarbeit!



Theo. - Josef Salentin-Metz

Jakob-Boltersdorf-Straße 2 · 52355 Düren-Lendersdorf

Tel. 02421 - 69 44 4 03 · Fax 02421 - 69 44 4 02

E-Mail: t.j.salentin@googlemail.com



Mitteilungen der Verwaltung

Amtsblattermine 2016

Hinweis (nicht nur) für die Vereine der Gemeinde Vettweiß

Das Amtsblatt erscheint am:	Texte bitte vorlegen bis:
08.01.2016	30.12.2015
05.02.2016	28.01.2016
04.03.2016	25.02.2016
08.04.2016	30.03.2016
13.05.2016	04.05.2016
10.06.2016	02.06.2016
08.07.2016	30.06.2016
12.08.2016	04.08.2016
09.09.2016	01.09.2016
14.10.2016	06.10.2016
11.11.2016	03.11.2016
16.12.2016	08.12.2016

Allen ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr 2016.

Kontakt – Flüchtlingshilfe Vettweiß
c/o Barbara Feldhammer – Fon: 02424 1654
E-Mail: info@barbara-feldhammer.de

Spendenkonto
IBAN DE88 3955 0110 0000 6679 23
BIC : SDUED33XXX
Stichwort: Flüchtlingshilfe Vettweiß

Josef Kranz wird zum Ehrenbürger ernannt



Die Gemeinde hat nun einen neuen Ehrenbürger: Josef Kranz. Am Wochenende hatten sich zahlreiche Gäste anlässlich dieser Feierstunde in der Bürgerbegegnungsstätte eingefunden. Es bedurfte nicht viel Überlegung, den ehemaligen Bürgermeister Josef Kranz zum Ehrenbürger der Gemeinde Vettweiß zu ernennen. Die Verwaltung ehrt Persönlichkeiten, die sich um das Wohl dieser Gemeinde besonders verdient gemacht haben und verleiht ihnen die höchste Auszeichnung – das Ehrenbürgerrecht. Josef Kranz hat die Entwicklung dieser Gemeinde nicht nur während seiner 41-jährigen Amtszeit geprägt, sondern auch noch darüber hinaus. Er hat in all den Jahren, notwendige Entwicklungen rechtzeitig erkannt und sein Versprechen, eine vertrauensvolle und konstruktive Basis für eine Zusammenarbeit zu finden, stets vor Augen gehabt. Nüchtern und sachlich; politisch, aber nicht parteigebunden: So lässt sich wohl am besten sein Ansatz beschreiben. Während seiner Zeit im Amt ist die Gemeinde von 7500 auf 9100 Einwohner gewachsen, das Gewerbegebiet im Zentralort Vettweiß wurde geschaffen, die Nahversorgung deutlich verbessert, zahlreiche Baugebiete ausgewiesen und die zum Teil marode Infrastruktur modernisiert. Darüber hinaus hat er allerdings nicht nur politisch und wirtschaftlich dafür Sorge getragen, der Gemeinde Gutes zu tun. Auch der Zusammenhalt im Vereinsleben in den einzelnen Dörfern und das Brauchtum lagen ihm am Herzen. Nach einer eindrucksvollen Rede von Bürgermeister Joachim Kunth und Vertretern der verschiedenen Fraktionen, die unter anderem wichtige Stationen in Kranz' Laufbahn enthielt, nahm Josef Kranz nicht nur eine Urkunde und ein Tiffanybild der Gemeinde in Empfang sondern auch zahlreiche Glückwünsche und weitere Geschenke. Dankende Worte seinerseits waren nicht nur an seine ehemaligen Kollegen gerichtet, sondern auch an etliche Gäste - darunter viele Ehrenamtler - , mit denen er während seiner Laufbahn stets eng zusammengearbeitet hat. Die geplante Überraschung im Anschluss, nämlich der Auftritt der Sievernicher Singgemeinschaft, die eigens für dieses Fest Lieder umgeschrieben hatte, war ein voller Erfolg und erfreute Josef Kranz sichtlich. Es folgten noch ein paar schöne Stunden in lockerer Atmosphäre und mit Blick auf zahlreiche schöne Erinnerungen.



INFOABEND

ZUR

FLÜCHTLINGSSITUATION

Donnerstag, 30. Dezember 2015,

ab 18 Uhr in der

Bürgerbegegnungsstätte Vettweiß,

Gereonstraße, neben dem Rathaus

Sie sind herzlich eingeladen!

Neues von der Flüchtlingshilfe Vettweiß

Am 26.10.2015 öffnete das Begegnungscafé "Kaffee & Tee" erneut seine Pforte und zum dritten Mal wurde es rege besucht. Es wurde erzählt, diskutiert, beratschlagt, auch viel gelacht Gespielt wurde auch, denn unter den Gästen waren etliche Asylbewerberkinder, die sich wie alle Kinder der Welt die Zeit gern mit Gesellschaftsspielen vertreiben. Dass unsere ausländischen Gäste das Café in so großer Zahl besuchen konnten, ist nicht zuletzt dem neuen Fahrdienst der Gemeinde zu verdanken, der sich an dem Tag wunderbar bewährte. Ein großes Dankeschön für diese Unterstützung!

Für das gute Gelingen unserer Arbeit in vielen Tätigkeitsfeldern sind wir sehr auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen. Zur Zeit benötigen wir z. B. für den Transport von Kindern Kindersitze, vor allem für Fahrräder. Auch Schutzhelme für Kinder werden dringend gesucht!

Beim Erlernen der deutschen Sprache sind CD-Player ein wichtiges Hilfsmittel zum Bearbeiten von Höraufgaben. Wer kann die FHV mit solchen Sachspenden unterstützen?

Zum Ende dieses Jahres bedankt sich das Team der Ehrenamtlichen sehr herzlich bei allen VettweiserInnen, die sich auf unterschiedliche Weise für die Flüchtlinge eingesetzt haben. Ohne diese Mithilfe wäre vieles nicht möglich!

Zwei neue Mitarbeiterinnen



Mit Lena Müller und Daniela Schröder-Martinak hat die Gemeinde Vettweiß zwei neue Mitarbeiterinnen gewonnen. Beide haben zum 1. November 2015 ihre Dienstzeit angetreten und werden ab sofort ebenfalls den Bürgerinnen und Bürgern mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Lena Müller ist 26 Jahre alt, wohnt in Düren und wird nun beim Ordnungsamt arbeiten. Innerhalb der Verwaltung ist sie kein unbekanntes Gesicht, denn auch die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten hat Müller bei der Gemeinde Vettweiß absolviert. Ende 2014 bis Oktober 2015 war sie bei der Jobcom in Düren tätig und hat nun den Weg wieder zurückgefunden.

Daniela Schröder-Martinak wird zuständig für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sein und die Bürgerinnen und Bürger über die neusten Neuigkeiten in der Gemeinde und darüber hinaus informieren. Die 29-Jährige wohnt in Ginnick und war zuvor bei der Aachener Zeitung tätig. In der Verwaltung ist sie nicht nur für öffentliche Bekanntmachungen im Amtsblatt zuständig, sondern wird auch ein Augenmerk darauf legen, die Gemeinde in sozialen Netzwerken zu vertreten und die Zeitung mit Informationen über die Gemeinde versorgen.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Bürgermeister Joachim Kunth bietet jeden Donnerstag in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr eine Sprechstunde an. Kommen Sie einfach unangemeldet vorbei und suchen das Gespräch. Termine können aber auch zu jeder anderen Zeit vereinbart werden. Melden Sie sich dann einfach während der Öffnungszeiten unter der Rufnummer 02424 209203.



Vettweiß • online

Wollen Sie mehr Informationen über die Gemeinde Vettweiß erfahren, dann schauen Sie ins Internet. Unter www.vettweiss.de finden Sie alles Wissenswerte über Ihre Gemeinde und mehr.

Die Gemeinde Vettweiß im Internet
www.vettweiss.de



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Vettweiß
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
zur Verstärkung des Dezernates „Soziales/Finanzen“

**eine/einen Sachbearbeiter(in) für den Bereich Asyl
und allg. Sozialhilfe einschließlich Unterbringung
und Betreuung von Flüchtlingen**

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im kommunalen Verwaltungsdienst einschließlich des Angestelltenlehrgangs II (Verwaltungsfachwirt/in)
- praktische Erfahrungen im o.g. Aufgabenbereich sowie Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Flexibles Arbeitszeitmodell
- Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Eingruppierung in Entgeltgruppe 9 TVöD
- Übliche Sozialleistungen im öffentlichen Dienst

Anerkannt Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Lichtbild, beglaubigten Zeugniskopien und Fortbildungsnachweisen werden bis spätestens 15.01.2016 erbeten an:

Bürgermeister der Gemeinde Vettweiß,
Gereonstraße 14, 52391 Vettweiß

**Bewerbungen per E-Mail sind ausdrücklich
erwünscht an Personalamt@vettweiss.de**

Bitte senden Sie mit dem Bewerbungsschreiben nur Kopien ein. Unterlagen bitte nicht in Mappen oder Klarsichthüllen einreichen. Es erfolgt keine Rücksendung von Mappen und Unterlagen, es sei denn, es liegt ein ausreichend großer und frankierter Rückumschlag bei.

SP: Elektro Becker

TV, Video, HiFi, Telecom...persönlich
53909 Zülpich/Füssenich, Brüsseler Str. 21
Telefon 02252-3327, Fax 02252-1812

Für die Treue im vergangenen
Jahr danken wir Ihnen
herzlich

und wünschen Ihnen
harmonische
Weihnachten und
Gesundheit,
Freude und Erfolg
im neuen Jahr.



**Wir danken unseren Kunden für
das im vergangenen Jahr
entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen allen Lesern unserer Medien
frohe Weihnachten sowie
ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2016!**



**PORSCHEN
& BERGSCH**
Mediendienstleistungen
www.porschen-bergsch.de

Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich
Tel.: (0 24 21) 7 39 12 · Fax: 7 30 11
info@porschen-bergsch.de



Spatenstich für die Ortsumgehung Soller



Eine Projektumsetzung, die wohl in die Geschichte von Vettweiß eingehen wird, ist gestern in die Startlöcher gegangen. Beim Spatenstich freuten sich unter anderem Bürgermeister Joachim Kunth, Rolf Seel (CDU, MdL), Gerhard Deckers (Straßen NRW), Sollers Ortsvorsteher, Franz Bille und Landrat Wolfgang Spelthahn darüber, dass die in den 90er Jahren geplante Ortsumgehung Soller endlich gebaut wird. „Nach jahrzehntelangen Querelen und einer enormen Verkehrsbelastung bin ich richtig froh, dass nun ein Anfang getan ist“, betonte der Bürgermeister und sprach damit wohl auch Franz Bille und den Sollernern aus der Seele. Mit der Fertigstellung dieser Maßnahme und der Ortsumgehung Düren soll im Jahr 2019 eine weitgehend ortsdurchfahrtenfreie B 56 zwischen Jülich und Zülpich umgesetzt werden. Aktuell heißt es, dass die Ortsumgehung Soller bereits im Jahr 2018 abgeschlossen sein soll. Bis Anfang 2018 werden laut Landesbetrieb noch drei Brücken gebaut, mit denen landwirtschaftliche Wege über oder unter die Bundesstraße geführt werden. Außerdem heißt es noch zwei Gewässer und drei Bäche in die Baumaßnahmen mit einzuplanen. Auch ein Flurbereinigungsverfahren muss zusätzlich durchgeführt werden. „Die Gesamtkosten der Ortsumgehung belaufen sich auf rund 10 Millionen Euro“, kündigte Gerhard Decker, der neue Niederlassungsleiter des Landesbetriebs Straßenbau. Alleiniger Träger dieser Kosten ist der Bund. Für die bedrohte Feldlerche, so versicherten es die Verantwortlichen, werden mehrere ökologische Ausweichungsflächen angelegt, für seltene Fledermausarten werden zusätzliche Bäume gepflanzt.

Die Neubaustrecke hat eine Länge von 3,75 Kilometern mit einem zweistreifigen Querschnitt. Über zwei Kreisverkehre werden Verknüpfungen mit der Kreisstraße K 28 und der Landesstraße L 33 hergestellt. In einer Filteranlage soll gesam-

meltes Regenwasser von der Fahrbahn vor der Versickerung von Schadstoffen gereinigt werden. Durch Heckenpflanzungen entlang der Neubaustrecke wird ein Sichtschutz für die Vettweißer Ortsteile Soller und Frangenheim geschaffen. Der Landesbetrieb erwartet künftig zwischen 7200 und 11600 Fahrzeuge pro Tag. Mit dieser Ortsumgehung werden die Ortsdurchfahrten der Ortsteile Soller und Frangenheim um 70 bis 75 Prozent entlastet.

Ferienfahrt nach Frankfurt



Für Jugendliche aus der Gemeinde Vettweiß findet vom 3.1.'16 bis 5.1.'16 eine Fahrt nach Frankfurt statt.

Die Fahrt erfolgt mit dem Jugendbus der Gemeinde Vettweiß, wir übernachten 2x in der dortigen Jugendherberge (Deutscherrenufer 12, zentral gelegen), incl. Frühstück und Bettwäsche.

Die Kosten für die Fahrt betragen 80,-€

Neben einer Stadtbesichtigung und einem Aufstieg auf den Main-Tower steht euch noch viel freie Zeit zur Verfügung.

Die Abfahrt erfolgt am 3.1. um 10.00 Uhr in Vettweiß am Jugendraum (im Tal 1), am 5.1 gegen 19.00 Uhr ist die voraussichtliche Rückkehr.

Weitere Infos bei Harald Krug, Tel.: 02424/209122 oder 0175/2601068

Schnelles Internet für Ginnick

Die Telekom hat den Zuschlag für den Ausbau des Internets in Ginnick erhalten. Über 200 Haushalte bekommen ab Anfang 2017 Breitband-Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 MBit/s (Megabit pro Sekunde). Damit werden die Kunden nicht nur ruck zuck ins Internet gehen, sondern auch Entertain, das TV-Produkt der Telekom, nutzen können. „Wir haben mit der Telekom einen starken Partner an unserer



Seite. So können wir unseren Bürgern und Unternehmen in weiteren Ortsteilen den begehrten Zugang zum schnellen Internet ermöglichen“, sagt Joachim Kunth, Bürgermeister von Vettweiß. „Auch für Arbeitnehmer mit Home Office und Selbständige ist eine schnellere Anbindung an das Netz entscheidend und ein Mehrwert für ihre Immobilie. Breitband ist ein wichtiger Standortfaktor.“

„Wir danken der Gemeinde für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns darauf, das Projekt zügig anzugehen,“ erklärt Anja Oppermann, kommunaler Ansprechpartner für den VDSL Ausbau der Deutschen Telekom. „Wir wissen wie wichtig ein schneller Internetanschluss ist. Deshalb wollen wir so vielen Menschen wie möglich einen solchen Anschluss zur Verfügung stellen.“

Die Telekom steigt nun in die Feinplanung für den Ausbau ein. Gleichzeitig wird eine Firma für die notwendigen Tiefbaumaßnahmen ausgesucht und das notwendige Material bestellt. Sobald alle Kabel verlegt und Multifunktionsgehäuse aufgestellt sind, erfolgt der Anschluss ans Netz der Telekom.

Vettweißer Feuerwehr freut sich über einen neuen Kommandowagen



Ralf Weyers, Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Vettweiß, freut sich sichtlich. „Allzeit gute Fahrt“, wünscht Bürgermeister Joachim Kunth, als er ihm den Schlüssel für den neuen Kommandowagen überreicht. Die Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Vettweiß plant nämlich, einen sogenannten B-Dienst (Einsatzleitdienst mit Führungskräften) einzurichten. Mit diesem Dienst soll sichergestellt werden, dass zusätzlich zum Wehrleiter noch eine weitere Führungskraft ohne Umwege direkt zum Einsatzort fahren kann. Aus diesem Grund hat die Wehrleitung in einem Gespräch mit der Verwaltung darum gebeten, die zuerst geplante Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens zu verschieben und dafür in diesem Haushaltsjahr einen weiteren Kommandowagen zu beschaffen. Dieser wurde jetzt von der Gemeinde an die Feuerwehr übergeben. Der Rettungsdienst des Kreises Düren hatte kurzfristig seinen Kommandowagen zum Kauf angeboten. Hierbei handelt es sich um einen VW-Tiguan mit Automatikgetriebe. Die Wehrleitung der Vettweißer Feuerwehr hat sich das Fahrzeug angesehen und mitgeteilt, dass es ihren Ansprüchen voll und ganz entspricht. Der neue Kommandowagen verfügt über Allrad, Digitalfunk, einen Blaulichtbalken und eine Signalanlage.

Kleine Klimaschützer ausgezeichnet

Im Rathaus hieß Bürgermeister Joachim Kunth ganz kleine Gäste Willkommen. Kleine Klimaschützer nämlich. Kinder aus zwei Einrichtungen in der Gemeinde, die sich mit ihren Erzieherinnen mit dem Thema Umweltschutz auseinandergesetzt haben. Diese wurden jetzt mit einem Preis ausgezeichnet, auf den sie stolz sein können. Der RWE Klimaschutzpreis würdigt Initiativen, die in besonderem Maße Energie effizient einsetzen oder die Umweltbedingungen in den Kommunen erhalten oder verbessern. Strom sparen, Luft und Wasser verbessern, Lebensräume erhalten: Klimaschutz erstreckt sich auf viele Gebiete. Gemeinsam mit Bürgermeister Joachim Kunth überreichte der RWE-Kommunalbetreuer Walfried Heinen die Urkunden an die Gewinner. Verbunden mit der Auszeichnung ist ein Preisgeld von insgesamt 1.000 Euro. Preisträger sind mit jeweils 500 Euro der katholische Kindergarten St. Gereon und die Johanniter Kindertagesstätte Jakobwüllesheim. Im Kindergarten St. Gereon

wurden erfolgreich energieeffiziente Umbaumaßnahmen durchgeführt, ein Hochbeet sowie ein Insektenhotel gebaut. Die Johanniter-Kindertagesstätte hat einen Thermo-Komposter angeschafft sowie ein Garten- und Gewächshaus errichtet und somit die Leitsätze zur Energieeinsparung und zum Klimaschutz herausgestellt. Walfried Heinen stellte fest: „Die Erwachsenen und Kinder der beiden Einrichtungen haben sich einiges zum Umwelt- und Naturschutz einfallen lassen. Das große Engagement, das in den Projekten gezeigt wurde, ist sehr lobenswert.“



Haussammlung

des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. für 2015
Nachdem die Haussammlung in den Ortschaften für 2015 abgeschlossen wurde, konnte ein Betrag in Höhe von 1.085,75 € an den Volksbund Deutsche Kriegsgräber e. V. abgeführt werden. Das Sammelergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

Vettweiß	500,00 €
Sievernich	100,00 €
Disternich	207,45 €
Ginnick	278,30 €

Allen Spendern und den mit der Durchführung betrauten Personen spreche ich hiermit meinen herzlichen Dank aus.

Der Bürgermeister

Neue Räume für die „flinken Krümel“



Die Kinder der AWO Kindertagesstätte „Abenteuerland“ und ihre Erzieherinnen sowie die Leiterin, Hildegard Otto, feierten jetzt ein kleines Fest. Die neuen Räume für die neue und somit vierte Gruppe der KiTa, die „flinken Krümel“, die sich im Hauptschulgebäude befinden, sind nun eingeweiht worden. Diese waren „dringend nötig, damit wir die zahlreichen Anmeldungen in diesem Jahr überhaupt annehmen konnten“, erklärte Otto in ihrer Ansprache. In nur drei Monaten Bauphase haben viele helfende Hände ehemalige Klassenräume in einen Gruppenraum mit Nebenraum (Puppenecke), einen Schlafraum mit Schlafmöglichkeiten für sechs Kinder, eine geräumige Küche mit Essecke, einen Bewegungsraum, zwei Sanitärräume und einen Wickelraum umgebaut. „Ich möchte noch mal ein großes Dankeschön an das Team im Rathaus richten. Das war durchweg

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen!

Wir bieten den Rundum-Service zum Verkauf Ihrer Wohnung oder Ihres Hauses

- ▶ langfristige Erfahrung im regionalen Immobilienmarkt
- ▶ vorgemerkte Bankkunden
- ▶ großes Filialnetz der Volksbank
- ▶ qualifizierte Bewertung Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung
- ▶ klare und sichere finanzielle Abwicklung
- ▶ Begleitung bis zum Notartermin

PREMIUM PARTNER 2015



Michael Rothkopf / Rolf Krumpen
 Telefon: 02252 302-345
 www.eu-banking.de
 immo@volksbank-euskirchen.de

Volksbank Euskirchen eG
 Immobilienservice
 Die beste Entscheidung.

eine gute Zusammenarbeit, sowohl bei der Planung als auch bei der Umsetzung“, betonte Bürgermeister Joachim Kunth. 180.000 Euro wurden für die Umbaumaßnahmen veranschlagt. Damit konnten 19 „flinke Krümel“, die Gruppenleitung, Anja Hammling-Schäfer, und die Mitarbeiter der KiTa glücklich gemacht werden. Insgesamt besuchen jetzt 78 Kinder das „Abenteuerland“ davon 21 U3-Kinder.

Einweihung des Kunstrasenplatzes



Der neue Kunstrasenplatz in Vettweiß konnte nach nur wenigen Monaten Bauzeit eingeweiht werden. Mit dem Baubeginn am 13. Juli 2015 ging ein lang ersehnter Wunsch der ortsansässigen Vereine in Erfüllung. "Die Umsetzung und die Planung waren ein Kraftakt", musste Bürgermeister Joachim Kunth zugeben, betonte aber gleich: "Allerdings hat es sich gelohnt." Der Platz soll Training auch bei schlechter Witterung ermöglichen - daran mangelte es bislang in Vettweiß. Für die Planung und die Bauleitung war das Ingenieurbüro Lützenberger & Jansen zuständig. Ohne die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer vor Ort wäre eine solch schnelle Umsetzung der Baumaßnahmen, auf dem Platz selber und auch um das Spielfeld herum, allerdings nicht möglich gewesen. Von dem Kunstrasenplatz sollen die Schulen, die Jugend und auch die Vereine aus der Gemeinde profitieren, die bei schlechtem Wetter nun eine Trainingsmöglichkeit am Schulzentrum im Zentralort Vettweiß haben. Seit Dienstag herrscht bereits reger Spielbetrieb. Immerhin wird der neue Kunstrasenplatz unter anderem von zehn Jugendmannschaften und sieben Seniorenmannschaften genutzt. Bei der offiziellen Einweihung am Freitag, 13. November 2015, begrüßte Bürgermeister Joachim Kunth zahlreiche Ratsvertreter und Mitwirkende mit den Worten: "Es ist vollbracht." Der ehemalige Bürgermeister, Josef Kranz, der während seiner Amtszeit noch an der Umsetzung dieses Projektes mitgewirkt hatte, machte darauf aufmerksam, dass neben den jetzt vorhandenen vier Toren und einem Ballauffangzaun in Kürze noch eine Garage für die Spielgeräte errichtet wird. Die angesetzten Kosten in Höhe von 650.000 Euro konnten eingehalten werden.

Ruth Becker-Prox Rechtsanwältin

Fachanwältin für Familienrecht

Ehescheidung
 Eheverträge • Unterhalt
 Zugewinnausgleich
 Umgangs-/Sorgerecht
 Ehegattenhaftung
 Wohnungszuweisung u. a.

Becker-Prox Rechtsanwältin

Zehnthofstraße 58, 52349 Düren (gegenüber Sparkasse DÜREN)
 Tel.: 02421/200330, Fax: 02421/200331

Auszug

aus der Niederschrift über die 6. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schulwesen, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Vettweiß vom 23.11.2015

Punkt 2. WLAN in Asylbewerberunterkünften

Ausschussvorsitzender Thomas erklärt kurz den Sachverhalt und fragt gleichzeitig nach, ob es überhaupt noch Sinn macht, in das ehemalige Schulgebäude in Müddersheim zu investieren. Bürgermeister Kunth nennt die Zuweisungszahlen der vergangenen zwei Wochen und weist darauf hin, dass diese Zahlen für sich sprechen.

Dr. Wollseifen geht davon aus, dass das ehemalige Schulgebäude in Müddersheim weiterhin belegt sein wird.

Herr Ulrich Thomas merkt an, dass es für die Flüchtlinge wichtig ist, eine Verbindung nach Hause halten zu können.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt den Bürgermeister mit 13 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen, in der ehem. Grundschule Müddersheim die Voraussetzungen für einen kostenlosen WLAN-Zugang zu schaffen und ggf. auch in den anderen Gemeinschaftsunterkünften einzurichten.

Punkt 3. Einführung der elektronischen Gesundheitskarte für Asylbewerber

Verwaltungsangestellter Hassel erläutert die Vorlage. Im Vergleich zu den bis heute für 2015 tatsächlich für den infrage kommenden Personenkreis abgerechneten Krankenhilfegkosten muss für die elektronische Gesundheitskarte eine hohe Vorauszahlung geleistet werden. Die entsprechenden Abrechnungen erfolgen zeitversetzt erst 9 Monate später.

Bei Einführung der Karte fallen neben der Krankenhilfe in voller Höhe noch folgende Kosten an (bei aktuell 56 Personen):

Vorauszahlungen:

200,00 € x 56 Personen x 12 Monate = 134.400,00 €

Kosten der Karte: 56 Personen x 10,00 € = 560,00 €

Kosten Passfotos: 56 Personen x 10,00 € = 560,00 €

Jährliche Umlage an Krankenkasse:

56 Personen x 10,00 € = 560,00 €

Verwaltungskostenzuschlag:

(8% von 52.200,00 €) = 4.200,00 €

Dr. Wollseifen findet die Argumentation schlüssig und hat bei der vorliegenden Beschlussfassung keine Bedenken.

Frau Binkis fragt nach, wie die Vorgehensweise ist, wenn eine Karte abgegeben werden muss. Herr Hassel erklärt, dass die Gemeinde dafür zuständig ist. Wenn ein Asylbewerber beispielsweise abtaucht, muss die Gemeinde ihn bei der Krankenkasse abmelden. Geht der Asylbewerber dann trotzdem zum Arzt, muss die Gemeinde dennoch zahlen. Dies ist ein weiterer Nachteil der elektronischen Gesundheitskarte.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Schulwesen, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, keine elektronische Gesundheitskarte einzuführen.

Punkt 4. Errichtung einer zusätzlichen Flüchtlingsunterkunft
Verwaltungsangestellter Hüvelmann erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass das schriftliche Angebot der Firma Terhalle am heutigen Tag eingegangen ist. Lt. diesem Angebot belaufen sich die Kosten für das vorgesehene Objekt in zweigeschossiger Bauweise auf 1,165 Mio. Euro anstatt wie besprochen auf 680.000,00 Euro. Diesbezüglich wurde nochmals Rücksprache mit der Firma Terhalle genommen. Lt. Aussage der Firma Terhalle hat man aneinander vorbeigesprochen. Bei dem Preis in Höhe von 680.000,00 € handelt es sich lediglich um eine eingeschossige Bauweise, die folglich auch nur Platz für 40 Personen bietet. In Anbetracht dieser Tatsache sollte man die Angelegenheit nochmals überdenken und auch konventionelle Bauweisen einbeziehen. Diesbezüglich wurde bereits Kontakt mit einem Bauunternehmer aufgenommen. Herr Hüvelmann weist darauf hin, dass der Beschlussvorschlag aber nicht auf die Holzbauweise, sondern auf die generelle Errichtung einer neuen Flüchtlingsunterkunft abzielt, so dass dieser bestehen bleiben sollte. Herr Körner fragt nach, wie die vorgesehene Raumaufteilung aussieht.

Herr Hüvelmann erklärt kurz, wie die Raumaufteilung angeordnet ist und merkt an, dass weitere Details im Bauausschuss erläutert werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Schulwesen, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig auf dem gemeindeeigenen Grundstück Gemarkung Vettweiß, Flur 4, Nr. 83 eine Flüchtlingsunterkunft für 80 Personen zu errichten.

**Punkt 5. Beförderung von Asylsuchenden
hier: Berichterstattung**

Bürgermeister Kunth erläutert kurz die derzeitige Situation. Ein Fahrplan wurde bereits bis einschließlich 07.01.2016 erstellt. Ein Fahrdienst erfolgt zwei Mal pro Woche. Ausschussvorsitzender Thomas dankt allen Fahrern und Beteiligten.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Schulwesen, Kultur, Sport und Soziales nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Punkt 6. Anfragen und Mitteilungen

a) Ausschussvorsitzender Thomas bittet den Jugendbeauftragten, Herrn Krug, um Vorlage eines Berichtes für die nächste Ratssitzung.

Auszug aus der Niederschrift

über die 8. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung der Gemeinde Vettweiß am 24.11.2015

Punkt 2. Endgültige Herstellung verschiedener Baustraßen

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, den endgültigen Ausbau der Straßen „Demmerweg“ zwischen Drover Straße und Hampschstraße, „Am Schulgarten“ und „Im Winkel“ in die Haushaltsjahre 2018/2019 zu verschieben.

Punkt 3. Erschließung des Neubaugebietes Disternich

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, die Erschließung des Neubaugebietes Disternich mit dem Ingenieurbüro Roder umzusetzen. Die Ausschreibung erfolgt über die SüdKom. Mittel in Höhe von 230.000,00 € sind im Haushalt 2015 bereitzustellen. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen in Höhe von 200.000,00 € und eine überplanmäßige Bereitstellung in Höhe von 30.000,00 € aus nicht gebundenen Mitteln der Investitionsauschale.

Punkt 4. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtkörper

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr- und Wirtschaftsförderung empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, einen Förderantrag im Rahmen des KEK-Förderprogramms an RWE zur Übernahme der Mehrkosten zur Umrüstung eines Teilbereiches der Straßenbeleuchtung mit 259 Leuchten zu stellen und RWE zu beauftragen, die Umrüstung vorzunehmen.

**Punkt 5. Aufstellung des neuen LEP (Landesentwicklungsplans Nordrhein-Westfalen)
hier: 2. Beteiligungsverfahren**

Ausschussvorsitzender Kemmerling erläutert die Vorlage und weist nochmals daraufhin, dass, sofern gewünscht, Stellungnahmen bis zur Ratssitzung der Verwaltung vorgelegt werden.

Beschluss:

Im Anschluss daran nimmt der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung den Sachverhalt entsprechend zur Kenntnis.

Punkt 6. Errichtung einer zusätzlichen Flüchtlingsunterkunft

Bürgermeister Kunth erläutert die Vorlage und teilt mit, dass es entgegen der Vorlage eine deutliche Kostenerhöhung gegeben hat, dass diese auf einem Missverständnis beruht und wie diese zustande gekommen ist. Im Anschluss daran stellt Herr Wittland das Konzept der Firma Terhalle vor.

Herr Fraussen fragt dann, ob ein Bodengutachten erforderlich ist. Herr Wittland erwidert, dass dieses vom Eigentümer in Auftrag zu geben ist.

Herr Fraussen fragt dann weiter, wieso ein zweites Geschoss fast genauso teuer ist wie ein eingeschossiges Gebäude.

Herr Wittland erwidert, dass diese Kosten in der Zwischendecke zu sehen sind. Auf die Frage von Herrn Fraussen mit welchen Kosten man beim Versetzen eines solchen Gebäudes rechnen muss erwidert Herr Wittland mit ca. 70.000 €.

Da keine weiteren Fragen an Herrn Wittland vorliegen dankt Ausschussvorsitzender Kemmerling für die Ausführungen und Herr Wittland wird verabschiedet.

Herr Otto teilt mit, dass Bedenken gegen den Beschlussvorschlag bestehen solange noch keine genauen Kosten feststehen.

Herr Fraussen teilt mit, dass er gegen den Standort bedenken hat und daher dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen wird. Bürgermeister Kunth teilt mit, dass der Standort vom Ausschuss für Jugend, Schulwesen, Kultur, Sport und Soziales einstimmig empfohlen wurde und auch die Flüchtlingshilfe diesen Standort befürwortet.

Herr Otto weist darauf hin, dass bei der Errichtung einer Flüchtlingsunterkunft auch die Anschlussverwendung bedacht werden soll.

Bürgermeister Kunth erwidert, dass ein Umbau zu einem späteren Zeitpunkt für eine sinnvolle Folgenutzung möglich ist.

Ferner bittet Herr Otto, die einzelnen Fraktionen weiter die politische Forderung zu erheben, dass der Bund die Flüchtlingskosten zu 100% übernehmen muss.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung empfiehlt dann mit 14 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme dem Rat der Gemeinde Vettweiß auf dem gemeindeeigenen Grundstück Gemarkung Vettweiß, Flur 4, Nr. 83 eine Flüchtlingsunterkunft für 80 Personen zu errichten.

Punkt 7. Fördermittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungs-gesetz und Antrag der SPD Fraktion vom 27.10.2015

Bürgermeister Kunth erläutert die Vorlage auch unter Berücksichtigung einer möglichen Finanzierung einer Neuerrichtung der Flüchtlingsunterkunft durch das Kommunalinvestitionsförderungs-gesetz. Bei der jetzigen Größenordnung müsste man



Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich
Tel. 0 22 52/8 17 61 · Fax 0 22 52/8 17 62
E-Mail goehr.rehabhilfen@t-online.de
Internet: www.goehr-rehabhilfen.de

Besuchen Sie auch
unseren Online-Shop
www.goehr-rehabhilfen.de



aber auf eine Finanzierung durch die KfW-Bank zurückgreifen.

Beschluss:

Daraufhin empfiehlt der Ausschuss für Bau- Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, sich mit der von der Verwaltung vorgeschlagenen Vorgehensweise einverstanden zu erklären.

Punkt 8. Anfragen und Mitteilungen

Bürgermeister Kunth teilt mit, dass am 25.11.2015 um 11.00 Uhr der offizielle Spatenstich für die Ortsumgehung Soller am Wirtschaftsweg parallel zur K 28 stattfindet.

Er teilt ferner mit, dass für den Naturpark Eifel ein Mitgliedsantrag gestellt wurde. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 390,00 € pro Jahr.

Punkt 9. Biogasanlage Vettweiß

hier: Genehmigungsantrag gemäß § 16 Bundes-Immissionsschutzgesetz

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung nimmt den Sachverhalt entsprechend zur Kenntnis.

Auszug aus der Niederschrift

über die 5. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Vettweiß am 26.11.2015

Punkt 2. Gebührenkalkulation Straßenreinigung und Winterdienst für das Jahr 2016

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die Gebührenkalkulation für die Straßenreinigung und den Winterdienst zu beschließen.

Punkt 3. 27. Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die 27. Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980 zu beschließen.

Punkt 4. Gebührenkalkulation Kleinkläranlagen für das Jahr 2016

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die Gebührenkalkulation für Kleinkläranlagen zu beschließen.

Punkt 5. 20. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die 20. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987 zu beschließen.

Punkt 6. Gebührenkalkulation Abwasserbeseitigung für das Jahr 2016

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig bei zwei Enthaltungen, die Gebührenkalkulation für die Abwasserbeseitigung zu beschließen.

Punkt 7. 8. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig bei zwei Enthaltungen, die 8. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008 zu beschließen.

Punkt 8. Gebührenkalkulation Abfallentsorgung für das Jahr 2016

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig bei einer Enthaltung, die Gebührenkalkulation für die Abfallentsorgung vorbehaltlich einer Änderung der Gebührensätze des ZEW zu beschließen.

Teppich Bio Handwäsche

Lassen Sie Ihren Teppich bei uns

- fachmännisch reinigen
- von Flecken befreien
- rückfetten und imprägnieren
- professionell reparieren, u.v.m.

Jetzt zu Sonderkonditionen!
Hol- und Bring-Service gratis!

Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!

GUTSCHEIN € 30,00
für eine Reinigung/Reparatur
gültig bis 15.1.2016

Tabatabai Orientteppiche
Die Teppichkompetenz zwischen Köln und Aachen
Oberstraße 19, 52349 Düren, Tel 02421-209167
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 10-16 Uhr
www.teppiche-dueren.de

Punkt 9. 7. Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die 7. Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008 vorbehaltlich einer Änderung der Gebührensätze aufgrund einer etwaigen Ergänzung zur Vorlage 90/2015 zu beschließen.

Punkt 10. Gebührenkalkulation Friedhofswesen und Leichenhallen für das Jahr 2016

Ausschussmitglied Franzen bemerkt für die CDU-Fraktion, dass im Friedhofsbereich umfangreiche Veränderungen zu verzeichnen sind. Deshalb hat die Fraktion noch Beratungsbedarf und wird erst in der Sitzung des Rates zur Stellungnahme bereit sein.

Ausschussmitglied Ruskowski kann der Verfahrensweise zustimmen.

Auf die Äußerung von stellv. Ausschussmitglied Körner, dass die Leichenhallennutzung wieder teurer wird, bemerkt Ausschussmitglied Otto, man solle hier den Weg suchen, die Zentralisierung möglich zu machen. Daraufhin teilt Verwaltungsmitarbeiter Wirtz mit, dass im Arbeitskreis vereinbart wurde, defekte Geräte nicht mehr zu reparieren bzw. zu ersetzen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss verschiebt die Entscheidung einstimmig in die Sitzung des Rates.

Punkt 11. 8. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 14.11.2007

Der Haupt- und Finanzausschuss verschiebt die Entscheidung einstimmig in die Sitzung des Rates.

Punkt 12. Neufassung der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Gemeinde Vettweiß

Der Haupt- und Finanzausschuss verschiebt die Entscheidung einstimmig in die Sitzung des Rates.

Punkt 13. Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß hier: Erstellung der Leistungsbeschreibung zur europaweiten Ausschreibung

Ausschussmitglied Volker Franzen bewertet die vorgeschlagene Änderung in der Bio-Abfuhr als positiv und bedarfsgerecht. Grundsätzlich wird der Bürger mit der zu erwartenden geringen Erhöhung einverstanden sein.

Ausschussmitglied Ruskowski sieht das Problem, dass mit der Erhöhung um 20.000 € alle Anschlussnehmer belastet werden und nicht nur die, die durch die Änderung bevorteilt werden. Es handelt sich somit um eine ungewollte Quersubventionierung.

Ausschussmitglied Lövenich vertritt die Auffassung, dass die Lösung nicht nachhaltig ist, eine Kompostierung auf den eigenen Grundstücken dadurch nicht unterstützt wird.

Ausschussmitglied Kemmerling betont, dass alle, die wegen einer mangelnden Grundstücksgröße nicht kompostieren dürfen, auch subventioniert werden.

Hierauf erläutert Verwaltungsmitarbeiter Wirtz, dass ein Grundstück geeignet sein muss, Selbstkompostiertes auch zur Verwertung aufnehmen zu können.

Ausschussmitglied Thomas bezeichnet die Erhöhung um 5,00 Euro pro Jahr als akzeptabel.

Ausschussmitglied Franz Erasmii beklagt, dass vermehrt Rückschnitte aus den Gärten in der Feldgemarkung abgelegt werden.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt daraufhin dem Rat bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen, die Verwaltung damit zu beauftragen, die in der Vorlage V-88/2015 beschriebene Änderung beim Abfuhr-Rhythmus der Biotonne bei der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen zu berücksichtigen. Die Änderung bezüglich der Verwertung des Altpapiers soll zur Kenntnis genommen werden.

Punkt 14. Überplanmäßige Mittelbereitstellung; hier: Umlage Sonderschulverband, Kostenträger 03.221.01.00

Auf die Frage von Ausschussmitglied Otto, ob Erkenntnisse zum Beitritt der Stadt Nideggen vorliegen, antwortet Bürgermeister Kunth, dass man davon nicht ausgehen solle.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 34.910,82 € überplanmäßig bereitzustellen.

Punkt 15. Fertigstellung der Straße "Am Wolfsgraben" in der Ortslage Soller

hier: Einzelfallsatzung und Fertigstellungsbeschluss

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, die „Satzung über die Festlegung der Herstellungsmerkmale für die Straße „Am Wolfsgraben““ zu erlassen. Des Weiteren soll festgestellt werden, dass die Erschließungsanlage „Am Wolfsgraben“ in der heute in der Örtlichkeit vorhandenen Form gemäß § 8 der Erschließungsbeitragsatzung vom 04.11.1987 in Verbindung mit der Satzung über die Festlegung der Herstellungsmerkmale für die Straße „Am Wolfsgraben“ endgültig fertiggestellt ist.

Punkt 16. Anregung und Beschwerde nach § 24 GO NRW der Partei "Die Republikaner"

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, den Antrag der Partei „Die Republikaner“ auf Verleihung der Ehrenbürgerrechte für Viktor Orbán abzulehnen, da es nicht um ein Sachanliegen geht, sondern um die rechtsmissbräuchliche Inanspruchnahme der Gemeinde Vettweiß.

Punkt 17. Anfragen und Mitteilungen

a) Bürgermeister Kunth teilt mit, dass der positive Bescheid für den vorzeitigen Breitbandausbau in Ginnick vorliegt.

b) Ausschussmitglied Ruskowski fragt nach den Auswirkungen für die Gemeinde Vettweiß, da nach Pressemitteilungen die Zulassung des Spritzmittels Glyphosat verlängert wurde.

Im Zusammenhang stellt stellvertretendes Ausschussmitglied Kemmerling die Frage nach der Lieferung des neuen Unkrautvernichtungsgerätes.

Verwaltungsmitarbeiter Hüvelmann teilt mit, dass man bezüglich der Gerätelieferung Druck gemacht hat, es wird zur Zeit noch zusammengebaut.

Herr Kemmerling stellt fest, dass man nicht in der Lage ist, die Friedhöfe von Hand unkrautfrei zu halten. Es sollte ein neuer Pflegeplan festgelegt werden.

Bürgermeister Kunth schlägt vor, das Thema in der nächsten Runde zu beraten.

Der Rücktritt aus dem Kaufvertrag könnte nach Auffassung von Herrn Hüvelmann wegen Verzugs geprüft werden.

Ausschussmitglied Franzen ist der Auffassung, dass sich der Gerätekauf wegen der Verlängerung der Zulassung von Glyphosat erübrigt hat.

Bürgermeister Kunth sagt die Prüfung bis zur Ratssitzung zu.

Punkt 18. Geplante Verlegung eines LWL-Kabels durch die Vodafone GmbH

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde einstimmig, der Verlegung eines LWL-Kabels durch die Vodafone GmbH über gemeindeeigene Wege zuzustimmen und einen entsprechenden Gestattungsvertrag abzuschließen.

Punkt 19. Veräußerung der bestehenden Beteiligung an der Verwaltungsvermögensgesellschaft des Kreises Düren

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig, den Bürgermeister zu ermächtigen, die bestehende Beteiligung an der VVG zum Nominalwert an die VVG oder einen von dieser benannten Dritten zu veräußern.



Ihr Schlüsseldienst mit Fachgeschäft in Kreuzau

Dürener Str.11a
52372 Kreuzau
02422 - 90 48 094

info@sigra-tec-kreuzau.de
www.sigra-tec-kreuzau.de

SiGra-tec



Einbruchschutz jetzt
mit uns,
wir beraten Sie gerne



Damit er keine Chance hat

..... und Sie sich sicher fühlen

BERATUNG ✓

VERKAUF ✓

MONTAGE ✓

TÜRÖFFNUNG ✓

Feuerwehr

Weihnachtsgruß und Grußwort zum Jahreswechsel an die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Vettweiß



Sich schutz- und willenlos den Schicksalsschlägen des Lebens preiszugeben, ist vielen Menschen fremd. Aus diesem Selbstschutzbedürfnis heraus wurden schon früh Feuerwehren gegründet, die über viele Jahrzehnte hindurch als Pflichtzusammenschlüsse bestanden und heute als Freiwillige Feuerwehren ihren Dienst verrichten.

Waren es in früheren Jahrhunderten fast ausschließlich Brandeinsätze, zuweilen mit verheerenden Folgen, so stehen heute überwiegend technische Hilfeleistungen im Vordergrund. In Not und Gefahr haben sich die Menschen zu allen Zeiten gegenseitig unterstützt. Deshalb erfüllen auch heute noch Feuerwehrfrauen und -männer ihren Dienst aus dem Selbstverständnis heraus, anderen zu helfen, stellen dabei persönliche Interessen zurück und tragen Verantwortung für die Gesellschaft. Bei Schulungen und Lehrgängen bereiten sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Vettweiß ehrenamtlich in vielen Stunden ihrer Freizeit auf diese Einsätze vor.

Es liegt allen am Herzen, den Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden der Freiwilligen Feuerwehr Vettweiß für das im Jahr 2015 geleistete Engagement zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Vettweiß, Dank, Respekt und Anerkennung auszusprechen.

Bürgermeister, Wehrleitung, Rat und Verwaltung wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches und gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr 2016.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr

Joachim Kunth
(Bürgermeister)

Ralf Weyers
(Wehrleiter)

JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht

Zivilrecht

Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12
53909 Zülpich
RavanJuechems@t-online.de
(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04
Telefax: (0 22 52) 83 45 55
www.ravanjuechems.de

Abnahme der Jugendflamme Stufe I 06.11.2015

Zehn Jugendliche aus den Löschgruppen der Gemeindejugendfeuerwehr Vettweiß legten am Freitag, 06.11.15, erfolgreich die Bedingungen für die Jugendflamme Stufe 1 ab.



Die Jugendfeuerwehrlaute kamen hierzu in Vettweiß zusammen. Ziel für jeden Teilnehmer war es, auf vier Stationen sein Können im Bereich Feuerwehr unter Beweis zu stellen und somit sich eines der begehrten Leistungsabzeichen zu verdienen. Die Jugendflamme Stufe 1 ist seit einigen Jahren das erste Leistungsabzeichen, das sich Mitglieder der Jugendfeuerwehren im Laufe ihrer Dienstjahre verdienen können. Die Prüfung zur Abnahme besteht dabei aus vier Stationen, welche jeweils erfolgreich bewältigt werden müssen.

So mussten die zehn Bewerber einen inhaltlich korrekten Notruf absetzen können, zeigen, dass sie drei feuerwehrtechnische Knoten und Stiche beherrschen, drei einfache feuerwehrtechnische Aufgaben erledigen und einen sportlich-kulturellen Aufgabenteil abarbeiten. Der sportlich-kulturelle Aufgabenteil bestand in diesem Jahr darin, einen Steckbrief der Löschgruppengeschichte aus dem Heimatort zu erstellen. Gegen 19.30 Uhr konnte die Abnahmeberechtigte, die Stellvertretende Gemeindejugendwartin Nadine Züll, zur Verleihung der Abzeichen schreiten. Alle zehn Jugendlichen hatten sich das Abzeichen redlich verdient. Jugendwarte und Betreuer sowie die Zugführer und die Wehrleitung der Feuerwehr Vettweiß gratulierten den Jugendlichen für ihre überzeugenden Leistungen.

FREUNDLICHE HAUSHALTSILFHE

nach Vettweiß gesucht.

Für 3-4 Stunden pro Woche.

Mobil: 0172 / 26 211 95

Tel.
8 66 63

GLASEREI
WASCHMANN

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
E-Mail: Glaserei-Waschmann@t-online.de

- Glasreparaturen ■ Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten ■ Duschtrennungen
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

Besuchen
Sie unsere
Ausstellung

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen
- Geschenkboutique

Mitteilungen der Schulen und Kindergärten

Großer Erfolg für die Kinder der Regenbogenschule Vettweiß-Kelz



Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften der Grundschulen im Basketball am 04.12.2015 in Düren, ging der Meisterschaftstitel überraschend an die Regenbogenschule Vettweiß-Kelz.

In Turnierform „Jeder gegen Jeden“ erkämpften sich die Mädchen und Jungen (Nele Reuter, Emily Kranz, Antonia Lewald, Joelle Roth, Fabrice Görich, Paul Frings, Marwin Kranz, Jan-Nicklas Dencker, Nick Weyers, Jannis Kemmerling (aus Klasse 3)) der Klasse 4 in packenden und fairen Spielen sowohl die meisten Spielsiege als auch die höchste Punktedifferenz. Am Ende lag die Mannschaft mit überragenden 30 Punkten vor den 2. Siegern in Führung. Die Lehrer der Regenbogenschule sind stolz auf ihre Kinder und gratulieren ganz herzlich.

www.dusch-point.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung im Nickepütz!

Ihr Spezialist für Duschtrennungen im Kreis Düren

Beratung Verkauf Service

Nickepütz 19
52349 DN-Gürzenich
Telefon: 0 24 21/5 00 20 34-35
info@dusch-point.de

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

dusch point
... aus freude am duschen

Grußkarten



viele Motive, alle handgezeichnet vom Künstler.

Layout & printed by JHKunstKiosk

Zum ersten mal auf Weihnachtsmärkten werde ich meine Grußkarten und sonstige kleine Druckwerke verkaufen.

Es würde mich freuen, Euch bedienen zu können.

Johannes Holthausen



Sammler und Passantenfreund auf Markt und
Lärchenwäldchen / Gülden Gock
Schumannstraße 18 · 52009 Zülich
www.fotoguelden.de
RINGFOTO



jhkunstkiosk · Dorfstr. 11 · 52391 Vettweiß · Telefon: +49 175 4182492

E-Mail: Kunst-Kiosk@t-online.de

www.jhkunstkiosk.de · www.first-art.club

Elterninformation für Neuanmeldungen

Gemeinschafts-
**Hauptschule
Zülpich**

Sie können Ihr Kind anmelden vom:

15.02 - 11.03.2016

Bitte vereinbaren Sie einen Anmelde Termin mit unserer Sekretärin unter Tel. 02252 - 52 98 00

Sie benötigen folgende Unterlagen:

- alle Zeugnisse der Grundschule
- 2 Passbilder
- Geburtsurkunde des Kindes
- Empfehlung der Grundschule

Ihre Ansprechpartner:

Frau Pielen, Rektorin
Herr Mathias, Konrektor



Unser Schulorchester

Garten AG bei der Arbeit

Wir bieten Jährem Kind

Unterricht von 8.00 - 15.00 Uhr und Additum von 15.00 - 15.45 Uhr im Ganztags für die Klassen 5 bis 10:

- Keine Kosten, außer Essensbeitrag
- Keine Hausaufgaben bis Klasse 7

- Mittagessen
- Instrumentalunterricht in Kooperation mit der Musikschule
- Förderkurse in Mathematik, Deutsch, Englisch und Naturwissenschaften
- Intensive Rechtschreibförderung in den Klassen 5 und 6
- Viele AG-Angebote, z.B. Tanzen, Töpfern, Fußball, Computer und vieles mehr.
- Einen Mehrzweckaufenthaltsraum zum Mittagessen und Feiern
- Ein Selbstlernzentrum mit Internetzugang und Bücherei
- und viele nette Schüler!



Computer AG

Babysitter AG

Unsere Ziele

- Intensive Vorbereitung auf den Beruf durch
 - Berufspraktika in den Klassen 8 und 9
 - Tagespraktikum in Klasse 10A
 - Berufsberatung durch Mitarbeiter des Arbeitsamtes und unser Beratungsteam im BOB
- Alle Schülerinnen und Schüler mit Lehrstellen versorgen

Hauptschule Zülpich
Keitenweg 10

53909 Zülpich
Tel. 02252 - 52 98 00

E-Mail: buero@ghs-zuelpich.de
Homepage: www.ghs-zuelpich.de



Tag der offenen Tür am 23.01.2016

Besuchen Sie uns mit Ihren Kindern und machen Sie sich ein Bild, wie unsere Schule von innen aussieht und was wir alles zu bieten haben!

Unser Programm für Sie

8.00 Uhr	Begrüßung
8.15 - 9.30 Uhr	Trainingseinheiten zum "Lernen lernen"
9.50 - 11.20 Uhr	Unterricht zum Mitmachen
Anschließend:	Führung durch unsere Schule



Als Ganztagschule bieten wir:

Unterricht von 8.00 - 15.00 Uhr und Additum vom 15.00 - 15.45 Uhr:

- Keine Kosten, außer Essensbeitrag
- Keine Hausaufgaben bis Klasse 7
- Instrumentalunterricht in Kooperation mit der Musikschule
- Förderkurse in Mathematik, Deutsch und Englisch
- Intensive Rechtschreibförderung in Klasse 5 und 6
- Viele AG-Angebote, z.B. Tanzen, Fussball usw.

Sie können Ihr Kind bei uns

➔ **anmelden vom 15.02.2016-11.03.2016 nach telefonischer Vereinbarung**

Keitenweg 10
53909 Zülpich

Tel. 02252 - 529 800

E-Mail: buero@ghs-zuelpich.de

Homepage: www.ghs-zuelpich.de

Ansprechpartner: Frau Pielen, Rektorin und Herrn Mathias, Konrektor



Aktions-Angebote

- Keine Anfahrtkosten!
- Kostenvoranschlag gratis!
- Leihgerät kostenfrei!

Wir reparieren alle Marken!
...egal wo gekauft!

(Angebote gültig für Kreis (DR) Düren. Ansonsten erfragen Sie bitte den Aufpreis.)

- Satelliten-Einmessungspauschale **15,-€**
- Kabelprogramm-Einstellungspauschale **15,-€**
- TV-Reparaturen ab **20,-€**

Kirchliche Nachrichten

Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

- 20.12. Gottesdienst am 4. Advent im Geriatriischen Zentrum, Kölnstraße 12, 10 Uhr
- 24.12. Christvesper, bes. für Familien mit kleineren Kindern, 16 Uhr
Christvesper, 17.30 Uhr
Christvesper, 23 Uhr
- 25.12. 1. Weihnachtstag Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr
- 26.12. 2. Weihnachtstag Gottesdienst, 19 Uhr
- 31.12. Jahresabschluss-Gottesdienst mit Abendmahl und Harfe, 18 Uhr
- 03.01. Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr
- 10.01. Gottesdienst, 10 Uhr
- 17.01. Gottesdienst, 10 Uhr
- 24.01. Gottesdienst, 10 Uhr
- 31.01. Gottesdienst, 10 Uhr

- Seniorenkreis:** montags 14.30-16.30 Uhr
- Kinderchor:** donnerstags 15.30-16.30 Uhr
- Kirchenchor:** donnerstags 19.30-21.30 Uhr
- Bläserchor:** mittwochs 20.00-21.30 Uhr
- CVJM:** Gruppen für Kinder und Jugendliche, Tel. 02252/2771

Geänderte Öffnungszeiten

Ev. Öffentl. Bücherei, Frankengraben 41, Tel.: 02252/4099
Di. 14.30-16.30 Uhr und Do. 15.30-19 Uhr und jeden ersten Fr. von 10- 11 Uhr, sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr)
In den Ferien nur donnerstags und sonntags!

Wir wünschen allen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr 2016

Pfarre St. Marien

Kirchenkonzert am Sonntag, 20. Dezember, in Müddersheim

Am vierten Adventssonntag, 20. Dezember, veranstaltet der Förderkreis St. Amandus Müddersheim um 17.00 Uhr in der Kirche in Müddersheim ein Adventskonzert für Trompete und Orgel. Die Interpreten sind Heinrich Siepen (Orgel) und Michael Frangen (Trompete). Der Eintritt ist frei. Spenden für kirchliche und soziale Zwecke in Müddersheim sind herzlich willkommen.

Vortreffen für die Vettweißer Sternsingeraktion am Freitag, 18. Dezember

Hallo liebe Kinder!

Bald ist es soweit. Die große Sternsingeraktion 2016 vom Kindermissionswerk startet unter dem Motto: „**Segen bringen – Segen sein!**“ Zu unserem Organisationstreffen für die Vettweißer Sternsingeraktion „warum, wann und wo“ möchten wir euch ganz herzlich **am Freitag, 18. Dezember 2015, um 16.00 Uhr ins Pfarrheim Vettweiß** einladen! Bevor wir die Gruppen einteilen und genaue Absprachen treffen, möchten wir euch auch in diesem Jahr zu einem Film einladen! Willi Weitzel – der Macher von „Willi will’s wissen!“ (bekannte Kinder-sendung) – ist jedes Jahr für die Sternsingeraktion unterwegs und stellt euch vor, wofür und für wen ihr mit eurem Einsatz – eurer Sammelaktion – Gutes tut, Christ seid und lebt! „**Unterwegs für die Sternsinger! – Willi in Bolivien**“ so lautet der Titel des diesjährigen ca. 30 minütigen Films. Gerne könnt ihr schon einmal auf der Internetseite www.sternsinger.org stöbern und euch informieren!

Wir freuen uns auf euch, auf euren Einsatz und darauf, mit euch zusammen etwas richtig Großes und Gutes zu tun! Jeder ist willkommen! Bringt eure Freunde mit! Helfer kann jeder sein!

Mit lieben Grüßen: Euer Vorbereitungs-Team

Sternsingeraktion 2016 in der Pfarre St. Marien

Anfang Januar werden wieder Kinder und Jugendliche als Sternsinger in unseren Gemeinden unterwegs sein. Anbei veröffentlichen wir den derzeitigen Planungsstand für die Sternsingeraktion 2016. Bitte beachten Sie für Sternsingeraktion auch den Artikel im Januar-Pfarrbrief.



In **Vettweiß** sind alle Kinder und Jugendliche, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten, **am Freitag, 18. Dezember, um 16.00 Uhr im Pfarrheim Vettweiß zu einem Vortreffen zur Gruppeneinteilung** eingeladen. Bei diesem Vortreffen wird zur Vorbereitung der Sternsingeraktion der aktuelle Sternsingerfilm „Unterwegs für die Sternsinger – Willi in Bolivien“ gezeigt und die Gruppeneinteilung festgelegt. (vgl. auch gesonderten Artikel). **Die Vettweißer Sternsingeraktion ist am Samstag, 2. Januar, ab 13.00 Uhr.**

In Disternich treffen sich die Sternsinger **am Samstag, 2. Januar, um 10.00 Uhr im Pfarrheim zum gemeinsamen Frühstück** und besuchen danach die Familien.

In **Jakobwüllesheim** treffen sich die Sternsinger **am Samstag, 2. Januar, um 9.30 Uhr in der Kirche** und sind anschließend unterwegs. Mittags versammeln sich die Sternsinger zu einem gemeinsamen Mittagessen.

In **Kelz** treffen sich die Sternsinger **am Samstag, 2. Januar, um 9.30 Uhr im Pfarrheim** und sind anschließend unterwegs.

In **Sievernich** treffen sich die Sternsinger **am Samstag, 2. Januar, um 10.00 Uhr im Pfarrheim** und sind anschließend unterwegs. Die Sternsingeraktion in Sievernich wird mit einem gemeinsamen Mittagessen abgeschlossen.

In **Gladbach** sind die Sternsinger **am Samstag, 2. Januar, unterwegs. Die Aussendung ist um 12.00 Uhr in der Kirche.**

In **Ginnick, Froitzheim und Soller** treffen sich die Sternsinger **am Samstag, 2. Januar, um 13.00 Uhr** in den Pfarrheimen bzw. in der „Alten Schule Soller“ und in **Frangenheim um 14.00 Uhr** am „Frangenhaimer Kreuz“.

In **Lüxheim** sind die Sternsinger **am Samstag, 2. Januar, ab 14.00 Uhr** unterwegs.

Alle Sternsinger und alle Erwachsenen, die bei der Sternsingeraktion geholfen haben, sind eingeladen, die Messen zum Abschluss der Sternsingeraktion mitzufeiern:

- in **Disternich am Samstag, 2. Januar, um 17.00 Uhr für die Sternsinger aus Disternich, Gladbach, Jakobwüllesheim, Kelz, Lüxheim, Müddersheim und Sievernich** (Die Sternsinger und die Verantwortlichen der Sternsingeraktion in diesen Gemeinden treffen sich mit Kronen und in Sternsingergewänder ab 16.30 Uhr im Pfarrheim Disternich und ziehen von dort zur Kirche.)

BESTATTUNGSHAUS STEFAN SCHMITZ



- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR
- www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Vettweiß
Tel.: (0 24 24) 90 16 16

Kreuzau-Untermainbach
Tel.: (0 24 22) 90 30 65



Zahnarztpraxis
Melanie Krings

www.zahnarztpraxis-em-doerp.de

Wir wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

- in Vettweiß am Sonntag, 3. Januar, um 10.30 Uhr für die Sternsinger aus Ginnick, Frangenheim, Froitzheim, Soller und Vettweiß

Wir würden uns freuen, wenn in allen Gemeinden – gemäß den Ortstraditionen – viele Kinder und Jugendliche – besonders die Kommunionkinder von 2015 und 2016 sowie die Messdiener – bei der Sternsingeraktion mitmachen.

Kinder, Jugendliche und Erwachsenen, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten, sind gebeten, zu den Treffpunkten zu kommen bzw. sich vorher mit den Gemeindemitgliedern in Verbindung zu setzen, die in dem jeweiligen Ort die Sternsingeraktion organisieren.

Sollten sich nicht genügend Kinder und Begleiter bei der Sternsingeraktion engagieren, können eventuell nicht alle Haushalte besucht werden. Wir hoffen, dass in allen genannten Gemeinden eine Sternsingeraktion zu Stande kommt – Änderungen im Januar-Pfarrbrief beachten – und bitten darum, die Sternsinger, die den Segen Gottes zum neuen Jahr in die Häuser bringen und Spenden für Kinder in Not sammeln, freundlich aufzunehmen und ihnen Herzen und Türen zu öffnen.

Die Sternsingerteams in den Gemeinden

Vorankündigung - Theaterabend in Vettweiß am 23. Januar 2016

Der nächste Theaterabend findet im Pfarrheim Vettweiß am Samstag, 23.01.2016, und der Kartenvorverkauf für den Theaterabend findet am Freitag, 08.01.2016, ebenfalls im Pfarrheim Vettweiß statt. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Weitere Informationen erhalten Sie im Januar-Pfarrbrief

Ortsausschuss St. Gereon, Vettweiß

Veranstaltungen Januar/Februar 2016 Musik in der Evangelischen Gemeinde

**Sonntag, 24. Januar 2016, 18 Uhr,
Haus der Evangelischen Gemeinde
THE LITTLE MERMAID**

Ein märchenhafter Abend mit Werken des dänischen Komponisten John Höybye für gemischten Chor und Streichquintett
Ausführende: Jugendchor Joyful Voices, Projektsänger/innen, Streichquintett

Leitung: Andrea Eich, Eintritt nach Selbsteinschätzung
„The Little Mermaid“ wurde bekannt durch die Disney-Verfilmung und ist die Geschichte von dem Mädchen mit der schönen Stimme und ihrer verzehrende Leidenschaft für den Prinzen. Außerdem werden „Spring Morning“ und „The magic paintbrush“ aufgeführt.

„The magic paintbrush“ handelt von der klassischen Auseinandersetzung zwischen Gut und Böse. Die Komposition war eine Auftragskomposition für das 8. Weltsymposium der Chormusik. Sie verbindet das Madrigal des 16. Jahrhunderts und moderne Stimmetechniken wie Cluster, Rap und Percussion.

**Sonntag, 31. Januar 2016, 17 Uhr, Christuskirche
BENEFIZKONZERT „Feel the Gospel“**

mit dem Gospelchor „For Heaven's Sake“
zugunsten der Arbeit mit Jugendlichen im Tonstudio des MultiKulti
Eintritt frei – Spende erbeten

Im Kölner Umland ist der Gospelchor „For Heaven's Sake“ aus Bergheim-Glessen ein Begriff für mitreißende Gospels und gefühlvolle Spirituals, auch einige Popsongs sind im abwechslungsreichen Repertoire zu finden. Das Motto des Chors „Feel the Gospel“ - „Fühle das Evangelium“ ist in der begeisternden Stimmung im Chor deutlich zu spüren. Unter der Leitung von Tobias Johnen und begleitet durch die junge, engagierte Chorband kann man sich auf ein stimmungsvolles Gospelkonzert in der Christuskirche freuen. Einlass ist ab 16.30 Uhr.

Weitere Informationen und Termine zum Chor finden Sie unter www.forheavenssake.de.

Sonntag, 28. Februar 2016, 18 Uhr, Christuskirche

Miskun ue Amber: Wiedergefundene Lieder aus dem Orient

Saad Thamir – Gesang und Perkussion, Hesen Kanjo – Qanun (arabische Zither) Eintritt nach Selbsteinschätzung
Miskun ue Amber stehen für zwei sehr berühmte Düfte in der arabischen Welt. Nun gibt es hier aber weniger zu riechen als zu hören. Das musikalische Duo Miskun ue Amber besteht aus Saad Thamir (Gesang, Percussion) und Hesen Kanjo (Qanun).

Ausgehend von traditionellen Themen entwickelt die Gruppe einen neuen Blick auf die klassische arabische Musik. Das Duo greift in seinen Improvisationen und Kompositionen verschiedene arabische Musikformen auf. Dies sind Lieder längst vergangener Zeiten oder Klagegesänge, die ausschließlich in der Frauenwelt existieren.

Krieg und Zerstörung zum Trotz versuchen Saad Thamir und Hesen Kanjo aus dem Exil heraus die kulturelle Identität der arabischen Welt zu bewahren, indem sie möglichst viele der nationalen aber auch regionalen arabischen Musikformen aufspüren und ihnen neues Leben einhauchen.

**THEOLOGISCHES FORUM DÜREN
im Haus der Evangelischen Gemeinde**

Wilhelm-Wester-Weg 1, 52349 Düren, 20. Januar, 19 Uhr
Glauben bekennen I: Wie das „Apostolikum“ entstand und seine Bedeutung

Referentin: Cornelia Kenke

Das Apostolikum ist das am weitesten verbreitete Glaubensbekenntnis, und viele denken, es sei das Glaubensbekenntnis. Aber es ist in der Kirchengeschichte nie unumstritten gewesen und gerade in



**Förderverein
St. Johann Baptist
Sievernich e.V.**

Wir wünschen allen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Jahr 2016



**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN -
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

NORBERT SIEVERNICH & FRANK ZIEGNER

BÜRO: KREUZAU VETTWEISS-SIEVERNICH
TEL. 024 22-50 47 67 TEL. 022 52-8 36 79 60

www.bestattungshaus-sievernich.de

WIR
GEBEN
IHRER
TRAUER
ZEIT
UND
RAUM

seiner Entstehungszeit hart und auch gewaltsam umkämpft worden. Was wollte es damals ausdrücken, und wie ist es heute zu verstehen? Kann man es in unserer Zeit noch als alle verbindendes Bekenntnis sprechen oder ist es nicht eher die Glaubensgemeinschaft spaltend. An diesem Abend wird auch auf das sogenannte „Nizänische Glaubensbekenntnis“ eingegangen, das in der Ostkirche eine größere Bedeutung hat. Vielleicht kann es uns heute eher ansprechen?

24. Februar, 19 Uhr

**Glauben bekennen II: Moderne Glaubensbekenntnisse
in Wort und Ton**

Referent: Dirk Chr. Siedler

Seit Anfang des 20. Jh. ist das „Apostolikum“ in der evangelischen Kirche als allgemeines Glaubensbekenntnis umstritten. Seitdem hat es zahlreiche Versuche gegeben, den Glauben in moderner Weise zu formulieren: z.B. Wilhelm Westers Bekenntnis in Worten Jesu oder das „Dürener Bekenntnis“. Die 1960er Jahre brachten eine Vielzahl moderner Bekenntnisse und auch Lieder. Wir wollen sie an diesem Abend kennenlernen und diskutieren.

Evangelische Gemeinde zu Düren

Dirk Chr. Siedler, Philippsstraße 4, 52349 Düren,

Tel. 02421/50 26 40, <http://www.bildung-bewegt-dueren.de>

Festliches Adventskonzert

Am **20.12.** findet um **17:00 Uhr** in **St. Amandus in Müddersheim** ein Adventskonzert statt. Organist Heinz Siepen und Trompeter Michael Frangen spielen u. a. Werke von Bach, Purcell, Avison und Lucchesi.

Lassen Sie sich von bekannten und unbekanntenen Werken für Trompete und Orgel in der festlich geschmückten Kirche mit ihrer außergewöhnlichen Krippe auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Vereinsmitteilungen



Die KG „Löstige Jonge“ Jakobwüllesheim wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

60

Danke
für
die herrlichen Glückwünsche,
die großen und kleinen Aufmerksamkeiten,
die wunderbaren Überraschungen und
für all die bewegenden Augenblicke
die unsere *Diamanthochzeit* für uns zu
einem unvergesslichen Fest gemacht haben.

H. und M. Brandenburg
Vettweiß, im Dezember 2015

Alles aus einer Hand ...

Energieberatung
und Energiepässe,
Neubau, An- und Umbau,
Sanierungen, Trockenlegung,
Wärmedämmverbundsysteme

Andreas Jahn
Maurer- und Betonbauermeister

Energieberater
Broichstr. 42 • 52391 Vettweiß-Kelz
Fax 02424/902372 • Mobil 0151 11 69 79 89
andreasjahn.bau@gmx.de

	"Ich würde gerne versorgen um sicher zu sein."		"Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen."		"Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht."
	"Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen."		"Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen."		
	"Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden."		"Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt."		

Bestattungshaus "Pietät" Lüssem

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de

IG. Froitzheimer Karneval e.V.

Närrischer Fahrplan

Hiermit laden wir herzlichst zu unseren Veranstaltungen ein:

- ☞ Sonntag, den 10.01.2016; Bürgerhalle Froitzheim
11:11 Uhr „Karnevalistischer Jubiläumsfrühschoppen
„vier mal elf““ (Eintritt frei)
- ☞ Sonntag, den 17.01.2016; Schützenheim Froitzheim
10:00-12:00 Uhr „Kartenvorverkauf für die
Galasitzung“
- ☞ Samstag, den 23.01.2016; Bürgerhalle Froitzheim
19:30 Uhr „Große Galasitzung“
- ☞ Sonntag, den 31.01.2016; Bürgerhalle Froitzheim
14:00 Uhr „Kindernachmittag“ mit Cafeteria
- ☞ Dienstag, den 09.02.2016; Froitzheim
14:00 Uhr „Großer Veilchendienstagszug“
anschließend Tanz in der Bürgerhalle (Eintritt frei)
- ☞ Samstag, den 13.02.2016; Bürgerhalle Froitzheim
20:00 Uhr „Fischessen mit Verlosung“ (Eintritt frei)

Wir freuen uns, Sie/Euch bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Mit karnevalistischen Grüßen
Der Vorstand



IG. Froitzheimer Karneval e.V.



Große Galasitzung

Samstag 23.01.2016

19:30 Uhr Bürgerhalle Froitzheim

Die jungen Trompeter
Tanzgruppe Die Schlebuscher
Mundartband Volljaas
Dä Knubbelisch vum Klingelpötz
Der singende Wirt
unsere Garden und Schautanzgruppen

- Kartenvorverkauf Sonntag 17.01.2016, 10:00-12:00 im Schützenheim Froitzheim; Restkarten ab 18.01.2016 tel. unter 02424/202357 und - falls verfügbar - an der Abendkasse
- Sonntag, 31.01.2016 14:00 Uhr, Kindernachmittag
- Dienstag, 09.02.2016 14:00 Uhr, Veilchendienstagszug
- Samstag, 13.02.2016 20:00 Uhr, Fischessen mit Verlosung

IG. Froitzheimer Karneval e.V.

1972 "viermal elf" 2016

Herzliche Einladung

zum

Jubiläumsfrühschoppen
am 10.01.2016 11:11 Uhr

Liebe Karnevalsfreund!!

Hiermit laden wir Sie herzlichst ein, den Sessionsstart und das Jubiläum der IG. Froitzheimer Karneval e.V. mit uns zu feiern.

Neben einem abwechslungsreichen Programm mit Ehrungen anlässlich unseres Jubiläums, unseren Garden und befreundeten Karnevalsgesellschaften, werden wir uns auch um Ihr leibliches Wohl kümmern.

Mit Kölsch und Pils vom Fass, belegten Brötchen, herzhaften Snacks sowie Kaffee und Kuchen haben wir für den kulinarischen Rahmen unserer Veranstaltung gesorgt.

Der Eintritt ist frei und gute Stimmung garantiert!

Mit karnevalistischen Grüßen
Der Vorstand



Karneval in Ginnick 2016

Galasitzung: Samstag, 16. Januar 2016 ab 20:00 Uhr im Saal "Zur alten Schule" (Kartenvorverkauf 08.01.16, 18-19:30 Uhr im Jugendheim)

Kindersitzung: Sonntag, 17. Januar 2016 ab 14:00 Uhr im Saal "Zur alten Schule"

Karnevalszug: Karnevalssonntag, 07. Februar 2016 ab 14:00 Uhr in der Triftstraße (Infos zur Anmeldung bei Bernd Elsig 02425/903959)

Über Ihr kommen freut sich der Vorstand der
KG Gennecke Pänz 1973 e. V.

Nächstes Erscheinungsdatum

Die nächste Ausgabe des Vettweißer Amtsblattes erscheint am Freitag, 8. Januar 2016. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Mittwoch, 30. Dezember 2015.

Wir bitten Sie, die Beiträge **pc-/schreibmaschinen-geschrieben** vorzulegen. Bevorzugt werden jedoch Dateien, die in der Form eines Datenträgers, als auch per E-mail eingesandt werden. Diese Form der Abgabe erleichtert dem weiterverarbeitenden Unternehmen die Arbeit enorm.

Gemeindeverwaltung Vettweiß – Amtsblatt –
Gereonstr. 14 · 52391 Vettweiß
Tel.: 0 24 24/209-202 oder -203 · Fax: 0 24 24/20 92 34
E-Mail: pressestelle@vettweiss.de

Allen Kundinnen und Kunden – und denen, die es noch werden möchten – wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

PAUL MITCHELL



ÖFFNUNGSZEITEN

vor und zwischen den Festtagen:

Montag, 21.12.2015	9.15 – 18.00 Uhr
Heiligabend, 24.12.2015	geschlossen
Silvester, 31.12.2015	8.30 – 13.00 Uhr
Samstag, 02.01.2016	geschlossen



ATHENA'S HAIR TREND SALON

Inh. Athena Vlaten
Am Hallenacker 5 · Vettweiß-Disternich
Tel. 02252 - 83 95 8 55

Öffnungszeiten: Die - Do: 9.15 - 18.00 Uhr
Fr: 9.15 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 13.00 Uhr

Familienmesse mit dem ESENGO-Chor und dem Kinderchor Froitzheim



Zum diesjährigen Weltmissionssonntag ist die Vorabendmesse in der Kirche St. Martin, Froitzheim als Familienmesse zum Thema „Hände“ gestaltet worden. Die Messe ist von einigen Kindern und musikalisch vom deutsch-afrikanischen ESENGO-Chor sowie vom Kinderchor Froitzheim - unter der Leitung von Herrn Hilgers - mitgestaltet worden. Teils haben beide Chöre jeweils alleine und teils gemeinsam gesungen. Die Gemeinde war dabei eingeladen, sowohl die eingängigen afrikanische Gesänge als auch die Kinderchor-Lieder mitzusingen.

Die Kinder haben zu Beginn der Messe mit einer Pantomime in das Thema „Hände“ eingestimmt und einige vertiefende Texte gesprochen.

Nach dem Evangelium und einigen Gedanken von Pfarrer Kraus hat der ESENGO-Chor sein aktuelles Projekt vorgestellt, für das auch die Türkollekte in dieser Messe bestimmt war. Gesammelt worden ist für ein Waisenhaus in Ghana, in dem viele Kinder - darunter auch Zwillinge, die in Ghana oft als Unglück gelten, - ein neues Zuhause gefunden haben.

Nach der Messe haben sich die Kinder vom Kinderchor Froitzheim, die Mitglieder des ESENGO-Chors, Chorleiter Hilgers und Pfarrer Kraus zu einem Gruppenfoto vor dem Altar versammelt.

Von Kelz nach Rio

Ein Traum wird wahr – Paralympics 2016

Der in Kelz aufgewachsene Goalball-Nationalspieler Michael Feistle, der seit seiner Geburt nahezu blind ist, durfte sich am frühen Donnerstagmorgen über die wohl beste Nachricht seiner sportlichen Laufbahn freuen. Um kurz vor acht erhielt er den Anruf vom Bundestrainer und der sagte ihm: „China ist Asienmeister, wir fahren nach Rio“, die Freude kannte keine Grenzen mehr.

Zum Hintergrund muss man wissen, dass die Deutschen Herren bis zuletzt um Rio zittern mussten, da sie das einzige Team waren, die nachrücken könnten. Das Abschneiden von China bei den Asienmeisterschaften im eigenen Land war dafür ausschlaggebend. Im Finale trafen die Gastgeber auf den Iran. Es war also die Frage: Iran oder Deutschland? China, die bereits qualifiziert waren, siegten gegen den Iran mit 8:4 und lösten in Deutschland am frühen morgen bei allen beteiligten Goalballern Freudenstürme aus.

Mit Tränen in den Augen sagte Michael: „Seitdem ich 2012 für deutschen Herren mein Debüt in der Nationalmannschaft gegeben habe, hatte ich den Traum von Rio 2016, wusste aber auch, dass es vielleicht noch ein zu großer Schritt ist. Aber, dass durch eine geile Teamleistung dieser Traum wahr wird und dann in Asien auch noch alles glatt läuft, ist einfach der Wahnsinn und das Gefühl ist einfach unbeschreiblich.“

Im September 2016 wird es für Michael und seine Mannschaft dann ernst in Rio. Bis dahin haben sie aber noch zehn Monate Zeit, um sich in die beste Form zu bringen.

Kampf um den Sieg

In der Sparkassen-Junior-Liga kämpfen seit 2009 E-Jugend Mannschaften aus dem gesamten Gebiet des Fußballverbands Mittelrhein (FVM) um den Sieg. Nach einer Qualifikationsrunde und der Gruppenphase mit 32 Mannschaften werden die Finalteilnehmer ab dem Achtelfinale in der K.o.-Runde ermittelt. Die Halbfinalspiele und das Endspiel werden in Form eines Finalturniers am Geißbockheim ausgetragen.

Unsere E-Jugend, die schon Ihre Gruppe in der Herbstrunde gerockt hat und durch die Spiele wie ein heißes Messer durch Butter geflogen ist, hat sich nebst er Mannschaft vom FC Niederaus als einzige Mannschaft aus dem Kreis Düren für die Endrunde der Sparkassen-Junior-Liga qualifiziert!

Nach der schon überwältigend guten Herbstrunde in der gesamten Jugend unserer Spielgemeinschaft, ist das jetzt das i-Tüpfelchen!

Wenn ich das richtig verstanden haben, dann steht unsere E-Jugend mit SF 1919 Hehlrath, SV Alemannia 1916 e. V Mariadorf und FC Düren-Niederau in der Gruppe.

Hehlrath hat sich gegen Oberzier qualifiziert; eine Mannschaft, die wir kennen, Mariadorf hat sich klar gegen den TuS Schmidt durchgesetzt und Niederau hat SW Düren aus den Schuhen geschossen. Das wird eine spannende Gruppenphase!

Den beiden Trainern und vor allem der Mannschaft einen herzlichen Glückwunsch!

Die KG Löstige Möscheme

proklamierte am Samstag, 21. November 2015 im Müddersheimer Dorfgemeinschaftshaus das 45. Dreigestirn in der Vereinsgeschichte. Es ist das 5. Damendreigestirn. Mit einem karnevalistischen Feuerwerk startet die KG die Proklamation um 19 Uhr im Bürgerhaus mit

dem Einmarsch des Elferrates unter Leitung von Sitzungspräsident **Hans Hubert Sons**. Der Altmeister des Möscheimer Karnevals schreitet dabei in sein 50. Bühnenjahr.



Unter dem Motto „**In Möschem widd jelach, Wiewer an die Mach**“ regieren Prinz Heike I., Bauer Conny I. und Jungfrau Vera, die Narren in Möschem und Umgebung bis Aschermittwoch.

Dreigestirn 2016 45. Dreigestirn, 5. Damendreigestirn

Prinz: Heike I. (Lienig) (50), Verkäuferin, stammt aus Gladbach und lebt mit Unterbrechung seit 1998 in Müddersheim. Ihr Hobby sind der FC Schalke 04, Tanzen und Reiten. Hat im Karneval getanzt, zehn Jahre bei den Taktlosen, einer Müddersheimer Showtanzgruppe. Schon vor längerer Zeit hatte sie den Wunsch, einmal im Dreigestirn auf den Bühnen des Karnevals zu stehen. Unterstützt wird sie von ihrem Lebensgefährten. Konkret wurde die Sache, als sich Bauer und Jungfrau fanden.

Bauer: Conny I. (Klinkhammer) (53), Verkäuferin (Bäckerei), verheiratet, drei Kinder, zwei Enkel, geboren in Niederzier, seit 29 Jahren oder seit 1986 in Müddersheim. Hobbys sind die Enkelkinder und das Tanzen. Auch Conny hat zehn Jahre bei den Taktlosen getanzt. Wollte auch schon immer mal ins Dreigestirn, Vorbild ist Marga Friesdorf, sie war eine Vorreiterin der Müddersheimer Damendreigestirne und war in den 80er Jahren unterwegs.

Jungfrau: Vera I. (Schröder) (53), zwei Kinder, verheiratet mit Günter Schröder, dem Prinzen der Session 2013/2014. Sie ist ein Müddersheimer Urgewächs. Ihre Hunde sind ihr Hobby. Sie arbeitet derzeit als Busbegleiterin. Sie hat sich von den beiden anderen überreden lassen, fand aber auch die Unterstützung von Ehemann Günter. Im Müddersheimer Karneval ist Vera Schröder seit Jahren unterwegs.

Prinzenführerin Susanne Rings (50). Seit 20 Jahren Müddersheimerin, verheiratet, zwei Kinder, wollte mit und passt auf die Närrinnen auf.

Im Rahmen der Proklamation startet auf das Zeichen von Präsident Sons ein karnevalistisches Feuerwerk. Den Auftakt macht die Garde III und die Bambinigarde der KG. Weitere Akzente setzt die Gesellschaft mit dem Auftritt des Tanzpaares sowie der Garden II und I mit ihren neuesten Tänzen. Mit dabei sind auch KG Seeräuber Obermaubach, die Funkengarde Vettweiß, die KV Vlattener Jonge, die Prinzengarde Düren, die Disternicher Heedmösche, die Fidele Jonge Kelz und Nörvenich, die Karnevalsfreunde aus Mausbach, die Boisdorfer Jecken, die Derichsweiler Sterne, die Narrenzunft aus Eschweiler und andere.

Beitragszahlung der Sterbenotgemeinschaft Vettweiß für das Jahr 2016

Der Beitragseinzug per Lastschrift erfolgt zum **01.01. 2016**

Beiträge die bar gezahlt oder überwiesen werden, bitte bis zum **15.01.2016** abrechnen!!!

Als Beitrag für das Jahr 2016 werden erhoben:

Einzelmitglieder: 10,00 EUR

Familien: 20,00 EUR

Mit freundlichen Grüßen


(Alfons Esser)

Bankverbindung: Sterbenotgemeinschaft Vettweiß
Konto: Sparkasse Düren
Konto - IBAN.: DE96 3955 0110 0001 6012 10

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

• Aushub, Abbruch- und Verfüllarbeiten

• Transporte von Sand, Kies und Mutterboden



52355 Düren, Im Lintes 40 02421-64929

E-Mail: Bagger.Puetz@t-online.de



*St.-Michael-Schützenbruderschaft
Kelz e.V.*



Die

Schützenbruderschaft

St. Michael Kelz

wünscht Ihnen allen

ein

Gnadenreiches

Weihnachtsfest

sowie

Gesundheit und Erfolg

für das

Jahr 2016

Arnold Vlaten
Brudermeister

Christian Frings
Geschäftsführer

TV Kelz 1950 e. V.

Vorstand, Übungsleiter und Übungshelfer des TV Kelz 1950 e. V. wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern besinnliche Weihnachtstage und alles Gute für das Jahr 2016.



RELAXEN & WOHLFÜHLEN

- traditionelle Thaimassage
- Öl- und Aromaölmassagen
- heiße Kräuterstempelmassage
- Kopf-, Rücken-, Schulter-Teilmassagen
- Infrarot-Wärmekabine

Geschenkgutscheine zu jedem Anlass!

Moon von Hoegen
Marienstraße 2
52391 Vettweiß-Soller
Telefon: 0 24 24/90 12 13

Mobil: 0171/2 04 96 38
von-hoegen@t-online.de
www.saranyathaispa.de

„Et jeht wigger rund“ bei der KG Vettweiß



Mit der „Großen Sessionseröffnung der Funkengarde“ startet die KG Vettweiß in die neue Session 2015/2016.

Vor dem offiziellen Start, gedachte Kommandant Udo Kreitz mit allen Anwesenden den Opfern der hinterhältigen und menschenverachtenden Anschläge in Paris. Er endete mit den Worten „Wir lassen uns unser Brauchtum nicht von diesen Typen kaputt machen.“, und eröffnete den Sessionsauftakt indem er die gesamte Karnevalsgesellschaft Vettweiß – mit Groß und Klein - auf die Bühne aufmarschieren ließ. Es war schon ein wenig eng, aber einfach der perfekte Rahmen, um die neue Session in „rut un wiess“ offiziell mit 3x „Vettwyss Alaaf“ zu eröffnen.

Alle Gäste und Vereine konnten sich wieder auf einen abwechslungsreichen und vergnüglichen Abend freuen, bei dem ein Highlight das nächste jagte. Den Eröffnungstanz machten traditionell wieder die kleinsten Künstler der Vettweißer Gesellschaft, „Die Minis“.



Kommandant der Funkengarde, Udo Kreitz, mit der Tanzgruppe „Die Minis“, die kleinsten Künstler der Gesellschaft.

Zu Beginn der Veranstaltung wurden vom Kommandanten zahlreiche Neuaufnahmen, Beförderungen und Ehrungen der Funkengarde durchgeführt. Eine Beförderung zum 3-Sterne-General konnte Kommandant Udo Kreitz, jedoch nicht selber durchführen, denn er war derjenige, der befördert wurde.



Beförderung des Kommandanten der Funkengarde, Udo Kreitz (r) durch den stellvertretenden Kommandanten Guido Oleff (l).

Darüber hinaus wurden auch Auszeichnungen des Regionalverbands Düren verliehen.

Wer im Einzelnen befördert, geehrt und ausgezeichnet wurde sowie weitere Bilder von der Sessionseröffnung finden Sie im Internet unter www.funkengarde-vettweiss.de und www.kg-vettweiss.de.

Nach diesem ersten „offiziellen Teil“ erstürmten die Wysser Pänz die Bühne. Unter dem Motto „Vettweiß für Zugezogene“ präsentierten und erklärten Sie mit einer turbulenten und witzigen Show alle wichtigen Orte und Institutionen von Vettweiß. Kurz darauf war es dann auch schon so weit. Das Highlight der Sessionseröffnung, die Proklamation des Vettweißer Kinderprinzenpaares, war angesagt. Begleitet vom TC-Wyss und den Weißbröcken zog das designierte Kinderprinzenpaar zur Proklamation auf die Bühne. In dieser Session werden die Wysser Narren von seiner Herrlichkeit Prinz Leo I. (Leo Tolk) und ihrer Lieblichkeit Prinzessin Pia I. (Pia Hürtgen) regiert.



Das Kinderprinzenpaar der Session 2015/2016, Leo I. (Leo Tolk) und Pia I. (Pia Hürtgen) mit Präsident Hans-Gerd Barkhoff.

Nach der Proklamation durch Hans-Gerd Barkhoff, dem Präsidenten der KG Vettweiß, sprachen die beiden Tollitäten zu ihren närrischen Untertanen und wurden für ihre tolle Antrittsrede mit viel Applaus belohnt.



Das Kinderprinzenpaar Leo I. und Pia I. bei ihrer Antrittsrede.

Danach ging es Schlag auf Schlag weiter im Programm. Dabei konnte sich die Funkengarde wieder auf die Unterstützung ihrer karnevalistischen Freunde aus der Region, aber auch aus dem weiteren Umland verlassen.

Mit dabei waren die KG Verdötschte Glabige, die Köbesse der Dorfgemeinschaft Abenden, die KG Boisdorfer Jecke, die KG Löstige Ost-Dürener, die KG Löstige Möscheme mit ihrem designierten Dreigestirn, die KG Lühheimer Spätlese, die Rote Funken-Artillerie Eschweiler mit ihrer Showtanzgruppe „Can't Stop“, die KG Disteniche Heedmösche mit ihrem Damendreigestirn Prinz Daniel I., Bauer Marius I. und Jungfrau Nadine I., das Tambour- und Trompetencorps Edelweiß Kerpen mit der Prinzengarde Frechen, die KG Fidele Jonge Kelz mit Prinzenpaar Günter I. und Claudia I., die Altgardisten der Schloßberggarde Birkesdorf und die Bürgergesellschaft Olpe.

Ganz gleich welchen Programmpunkt man sich auch herauspicks, alle Akteure zeigten mit ihrem Gesang, ihrer Musik sowie den Schau- und Gardetänzen spitzenmäßige Leistungen und sorgten für eine super Stimmung und für eine rundum tolle Sessionseröffnung

Danke, dass ihr – als Gäste, mit und ohne Auftritt - dem Ruf der Funkengarde wieder gefolgt seid!

Die Funkengarde sowie die gesamte KG Vettweiß wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Start ins Jahr 2016 und danach viel Spaß in der Session.



Rosenmontagszug in Vettweiß 2016



Liebe Karnevalsfreunde,
zum bevorstehenden Weihnachtsfest und dem sich anschließenden Jahreswechsel, zu dem die KG Vettweiß Euch allen alles erdenklich Gute, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit wünscht, möchten wir mit Euch an den Rosenmontagszug denken!

Wir laden jeden Interessierten ganz herzlich ein, durch seine aktive Teilnahme den Rosenmontagszug zu einem begeisternden Geschehen zu machen. Wer teilnehmen möchte, sollte uns dies bitte kurzfristig mitteilen.

Wer mit einem Fahrzeug/Wagen teilnehmen möchte, sollte bis zum 12. Januar 2016 folgende Unterlagen vorlegen:

- eine Erklärung der Haftpflichtversicherung des Fahrzeugs, dass auch für den Einsatz in einem Karnevalsumzug Versicherungsschutz besteht (auch Anhänger!).
- eine Kopie des Fahrzeugscheins (Zugfahrzeug / Anhänger).
- ggf. ein TÜV-Gutachten. Sollte kein gültiges vorliegen, kann eine TÜV-Abnahme durch die KG arrangiert werden.
- ausgefüllte Erklärung des Teilnehmers/Wagenbauers, die bei der Gesellschaft zu bekommen ist.

Bei einer Fußgruppe benötigen wir lediglich die Größe der Gruppe. Die KG Vettweiß unterstützt Teilnehmer am Rosenmontagszug gerne mit Wurfmaterial. Für Rücksprachen stehen Jürgen Ruskowski, juergen.ruskowski@kg-vettweiss.de / 02424/901544 und Guido Oleff, guido.oleff@kg-vettweiss.de / 02424/1222 gerne zur Verfügung.

Der Vorstand der KG Vettweiß 1938 e. V.



Alte Sofas

setzen sich immer mehr durch!
Wir liefern, restaurieren und polstern antike Stühle, Sessel und Sofas.



KÜGELER
Raumausstattung



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Hardtstr. 5
52388 Nörvenich
Tel. 02426-5020
Mobil 0171-5224306
www.raumausstattung-kuegeler.de
info@raumausstattung-kuegeler.de



sehr gut ✓
Das Raumaussstattungsunternehmen
wurde für seine Leistungen
mit dem sehr gut Award
ausgezeichnet.

- Polsterei
- Gardinen
- Bodenbelag
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Gartenbauverein Soller e. V.



SOLL ERBLÜHEN lautet das Motto unseres Gartenbauvereins, dessen Tätigkeit im Jahre 2010 mit einem Aufruf in der Dürener Zeitung begann. Der Verein war fix gegründet, schnell waren 15 Begeisterte gefunden, die bei der Gestaltung und Pflege unseres Dorfes mitarbeiten wollten. Seither sind fünf Jahre vergangen, in denen wir mit Hilfe von Mitgliederbeiträgen, Spenden und Unterstützung durch die Gemeinde so manches geschaffen haben – erwähnt seien hier die Neugestaltung der Straßenbeete in der Gangolfusstraße, am Dorf- u. Spielplatz, im Bereich des alten Schulhofes und in der Straße Am Ziegelfeld. Leider ist die Anzahl unserer Aktiven geschrumpft und so suchen wir in Soller Mitbürger die **Zeit und Ideen stiften** und mit ihren Fähigkeiten an der Verschönerung unserer öffentlichen Flächen mitarbeiten. Tragen Sie mit dazu bei, dass Soller ein lebens- und lebenswertes Dorf bleibt und schauen Sie doch einfach einmal, so wie es Ihre Zeit zulässt, vorbei – wir treffen uns in der Regel Freitags um 14.30 Uhr.

Der Gartenbauverein wünscht Ihnen noch eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und dass Sie für das Jahr 2016 den Weg finden, der Sie glücklich macht.

Der Vorstand

Kostümsitzung in Disternich

Samstag, 16.1.2016, 20 Uhr
in der Bürgerhalle Disternich

mit vielen Programmpunkten, u.a.

BAFF De Frau Kühne

1. Damen-Dreigestirn der KG

Blaue Funken Zülpich

De Kläavbotze

und den bewährten eigenen Kräften

Kartenvorverkauf Freitag, 8.1.16, ab 19 Uhr,
Vereinsheim Disternich

Sonntag, 17.1.2016, ab 14.30 Uhr Kindersitzung
bei freiem Eintritt, mit einheimischen Kräften und
befeundeten Vereinen

Hol Dir Deinen Führerschein!



Hotline
02421-17788



Unser Xmas-Special für Euch...
Bei Neuanmeldung bis zum 30. Januar 2016
schenken wir Euch den halben Grundbetrag.

Bitte die Anzeige zur Anmeldung mitbringen!

10X PRO WOCHE THEORIEUNTERRICHT

INTENSIV KURSE



- DÜREN
- NIEDERAU
- KREUZAU
- NIDEGGEN
- VETTWEISS

fahrschule - jacobson.de
5x im Kreis Düren



Session 2015/2016

Das Jahr 2015 neigt sich dem Ende zu und dennoch fängt für viele jetzt erst die „richtige“ und „wichtige“ Zeit des Jahres an. Auch wenn die im Rheinland so wichtige fünfte Jahreszeit sich über den Jahreswechsel erstreckt und von fröhlicher Musik, bunten Kostümen und lustigem Treiben geprägt ist, hält die KG Verdötschte Glabige 1951 e.V. gerade in der besinnlichen Vorweihnachtszeit einmal inne und wünscht all ihren Mitgliedern, Freunden und Gönnern eine angenehme Zeit im Kreise der Familien!

Und dann kommt sie doch, die fröhliche, bunte, lustige Zeit in einer extrem kurzen Session 2015/2016. In den zurückliegenden Wochen haben wir mit unserer Gesellschaft schon einige Veranstaltungen befreundeter Vereine im Gemeindegebiet besucht und freuen uns darauf, im Januar mit voller Kraft in unsere Sitzungsperiode zu starten. Und weil wir das nicht alleine machen, sondern immer froh sind, dass uns viele Freunde und Gäste begleiten, hier zur Information alle Veranstaltungen im Überblick.

Herrensitzung, 09. Januar 2016

Einlass: 11.00 Uhr, Beginn: 12.00 Uhr

Martin Schopps / Funky Marys / Nipperer Bürgerwehr / Klaus & Willi / Marita Köllner / Cat Ballou / Tanzkorps Fidele Forder / Bruce Kapusta / Echte Fründe / Cheerleader des 1. FC Köln / Kasalla / eigene Kräfte

Damensitzung, 15. Januar 2016

Einlass: 14.00 Uhr, Beginn: 15.00 Uhr

Klaus & Willi / Kasalla / Marita Köllner / Echte Fründe / Bernd Stelter / Thorror Schnauzerballett / Guido Cantz / Original Eschweiler / Klüngelköpp / Paveier / eigene Kräfte

Seniorenachmittag, 23. Januar 2016

Beginn: 15.30 Uhr

Alle aktiven Kinder zeigen den Senioren, was sie so können. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen und weitere leckere Dinge.

Kindersitzung, 24. Januar 2016

Beginn: 11.11 Uhr

Garde 1 / Garde 2 / Garde 3 / Mariechen Nele Lauterbach
Besuch von vielen befreundeten Gesellschaften
Kinderpräsident Nils Fröhling
!!! Große Cafeteria !!!

Rosenmontagszug, 08. Februar 2016

Beginn: 13.00 Uhr

Zugweg:
Festhalle Gladbach / Petrusstraße / Mühlengasse / Michelsgraben / Petrusstraße / Müddersheimer Weg / Am Lindchen / wieder zurück zur Halle

!!! Anschließend frohes Treiben in der Halle - Ende offen !!!

Wir, die KG Verdötschte Glabige 1951 e. V., freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen und Euch wieder in vielen Stunden Spaß und gute Laune zu erleben!

Zum Jahresabschluss sagen wir Danke an alle, die uns so tatkräftig unterstützt haben. Wir sind froh, auf eine große, starke Gemeinschaft innerhalb der KG bauen zu können. Aber auch um die KG herum finden sich viele Unterstützer, was uns besonders stolz macht.

Wir wünschen allen eine möglichst stressfreie Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Gesundheit und eine große Portion Zufriedenheit!

In diesem Sinne an alle Mitglieder, Freunde und Gönner der KG Verdötschte Glabige

Dreimol Glabisch Alaa!

Bei Hämmer
Kreize und Berggarten

Silvester-Party

ab 20 Uhr

mit Live Musik

von:

Bottelneck

Acoustic Party Music

Urlaub am 27.12. + 30.12.15
sowie 1.1. - 3.1.2016.
Wir wünschen frohe Weihnachten
und alles Gute für 2016!

Für Sie: 34,⁵⁰,- € • Für Ihn: 39,⁵⁰ €

ALL INCLUSIVE: Bier, Cola, Limo, Wasser und
Mitternachtssekt! Sowie: ein rustikales Buffet!
Bitte anmelden bis 27.12.15

Gaststätte Bei Hämmer · Inhaber: Frank Hamannt
Gereonstraße 5 · 52391 Vettweiß · Mobil: 0171-705 41 94
info@bei-hämmer.de · www.bei-hämmer.de

III. großes Advents-Schockturnier des 1. FC Köln-Fanclubs Neffeltal 98

Am Samstag, 05.12.2015 fand das dritte große Adventsschocken der Neffeltal 98er in der Gaststätte Zum Neffeltal in Gladbach statt. Die dort erschienenen Gäste hatten viel Spaß beim Schocken. Aufgrund der guten Stimmung wurde es ein schöner und langer Abend. Für alle Teilnehmer gab es Sachpreise, wie z. B. Tankgutscheine im Wert von € 100,-. Platz 1 erhielt einen Pokal und einen großen Wanderpokal, Platz 2 + 3 erhielten ebenfalls Pokale. Ferner erhielten der "Schock Aus"-König sowie der letzte Platz ebenfalls einen Pokal.

Die Platzierungen stellten sich sodann wie folgt dar:
Platz 1 belegte Christian Hürtgen, Platz 2 ging in die Eifel an Ewald Fetzi und Platz 3 an Ursula Ernst, die sich in einem Stechen gegen Dennis Kolbe durchsetzen konnte. Somit verblieben alle Pokale für die Platzierungen 1 bis 3 im Verein. Der Titel Schock Aus-König inkl. Pokal ging an Alexander Koof und das Schlusslicht an Achim Pieck.

Die Neffeltal 98er bedanken sich bei allen die teilgenommen haben, insbesondere bei den zahlreich erschienenen Vertretern der Ortsvereine, für die gute Stimmung und hoffen auch beim nächsten Adventsschocken auf zahlreiches Erscheinen. HD



Vettweiß • online

Wollen Sie mehr Informationen über die Gemeinde Vettweiß erfahren, dann schauen Sie ins Internet. Unter www.vettweiss.de finden Sie alles Wissenswerte über Ihre Gemeinde und mehr.

Die Gemeinde Vettweiß im Internet
www.vettweiss.de

KG Löstige Möscheme 1972 e. V.

Vorstand, Elferrat und die Jugendabteilung der KG Löstige Möscheme wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern besinnliche Weihnachtstage und alles Gute für das Jahr 2016. Insbesondere die Jugendabteilung möchte sich auf diesem Wege bei den Eltern und den zahlreichen Sponsoren bedanken, ohne die vieles nicht möglich wäre. Wir danken besonders Edeka Helfen aus Zülpich, den Firmen HPS-Hydraulik & Pneumatik Service GmbH und Reinigungstechnik Mödersheim aus Düren, den Firmen Gottschalk und Hauke aus Müddersheim, dem Imbissbetrieb Dickhoven aus Müddersheim, aber auch den zahlreichen privaten Unterstützern für ihr Engagement.

Theaterabend im Pfarrheim

Die Laienspielgruppe des MGV „Eintracht“ 1879 Hausen führt im Pfarrheim St. Gereon Vettweiß auf:

"Die Leiche im Schrank"



23.01.2016

20.00 Uhr

Der Kartenvorverkauf findet am **08.01.2016** von 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarrheim Vettweiß statt.

EINTRITT: Erwachsene 7,00 €
Kinder bis 12 Jahre 3,00 €

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt !!!

Unkrautbeseitigung auf den Friedhofswegen in Kelz

Am 24. Oktober trafen sich 11 Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins mit Harke und Krätzer, um die Wege auf dem Kelzer Friedhof von Unkraut und Moos zu säubern.

Ortsvorsteher Karl Wirtz bedankte sich bei der „Grünen Kolonne“, welche auch ganzjährig an vielen Tagen im und rund um dem Ort im Einsatz ist, um Verschönerungsmaßnahmen oder jahreszeitgemäße Bepflanzungen vorzunehmen.



In Kelz leuchtet wieder der Weihnachtsbaum



In Kelz leuchtet seit dem Vorabend zum 1. Advent wieder der größte, naturgewachsene Weihnachtsbaum im ganzen Kreis Düren. Die Mitglieder des Obst- Gartenbauvereins befestigten mit einem Hubwagen die LED Beleuchtung in der Fichte am Kelzer Dorfbrunnen. Gegenüber wurde wieder die Krippe aufgebaut und entsprechend weihnachtlich dekoriert.

Der Obst- und Gartenbauverein Kelz 1923 e.V. wünscht allen Bewohnern der Gemeinde Vettweiß, insbesondere den Mitgliedern, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2016.



Karneval in Kelz 2016



Es lädt ein:
KG Fidele Jonge Kelz 1961 e. V.

- | | | | |
|----|------------|-----------|--|
| SO | 10.01.2016 | 11.00 Uhr | Sammlung Wurfmaterial |
| SO | 17.01.2016 | 10.30 Uhr | Mundartmesse anl. 5 X 11 Jahre in der Kirche St Michael Kelz |
| SO | 24.01.2016 | 18.00 Uhr | Kartenvorverkauf für die Jubiläums-Kostümsitzung im Kulturhaus |
| FR | 29.01.2016 | 19.11 Uhr | Festveranstaltung 5 X 11 Jahre in der Dorfhalle |
| SO | 31.01.2016 | 14.00 Uhr | Kindersitzung in der Dorfhalle |
| DO | 04.02.2016 | 15.00 Uhr | Weiberfastnacht in der Dorfhalle |
| SA | 06.02.2016 | 19.30 Uhr | Jubiläums-Kostümsitzung in der Dorfhalle |
| SO | 07.02.2016 | 14.00 Uhr | Karnevalssonntag Umzug durch den Ort, anschl. Buntes treiben in der Dorfhalle |
| MO | 08.02.2016 | 11.00 Uhr | Rosenmontag Suppenessen im Kulturhaus |
| | | 15.30 Uhr | Kindernachmittag und Sessionsabschluss in der Dorfhalle |



LEBENDIGE GESCHICHTE

Manchmal, wenn man in den Nachthimmel blickt, sieht man eine Sternschnuppe. Dann darf man sich etwas wünschen. Liebe Vettweißer und Geschichtsinteressierte, wir wünschen Ihnen von Herzen, dass auch Sie eine Sternschnuppe erblicken und Ihr Wunsch in Erfüllung geht. Wir haben uns sagen lassen, dass dies in der Heiligen Nacht ganz besonders oft geschieht. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein  viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2016 und eine Sternschnuppe für Ihre Wünsche!

Zum Abschluss des Jahres sehen Sie eine Aufnahme der Frauengruppe „Endlich allein“. Wer weiß Näheres über die Gruppe, zu welchem Anlass das Bild entstand oder kennt eine der Personen?



Wenn Sie einen Hinweis haben, freuen wir uns, wenn Sie sich bei unserem Ersten Vorsitzenden Franz Erasmi (Tel.: 02424/2688) oder seinem Stellvertreter Günter Esser (Tel.: 02424/7691) melden oder schreiben Sie eine E-Mail an info@hgv-vettweiss.de bzw. einen Brief an die Gemeinde Vettweiß, HGV-Vettweiß 2013 e. V., Gereonstraße 14, 52391 Vettweiß.



Nr.	Name	Nr.	Name
1	Heinrich Engels	18	Lieselth Maus
2	?	19	?
3	Heinrich Esser	20	Thomas Veith
4	Katharina Glasmacher	21	?
5	Klara Veith	22	Josef Engels
6	Agnes Walldorf	23	Heinrich Walldorf
7	Agnes Esser	24	?
8	Helene Esser	25	?
9	Engels (Vater von Heinrich Engels)	26	?
10	?	27	Jean Schmitz
11	Wilhelm Plum	28	?
12	Georg Garten	29	?
13	Josef Glasmacher	30	?
14	?	31	Peter Mermagen
15	Lilli Mermagen	32	?
16	Anne Demuth	33	?
17	?	34	Engelbert Geuerich



Nr.	Name	Nr.	Name
1	Manfred Gietmann	30	Reinhard Wüffel
2	Waltraud Koch	31	Wilfried Schneider
3	Doris Esser	32	Uwe Fischer
4	Levi Esser	33	Ernst Geuerich
5	Brunhilde Boklem	34	Günster Oldenburg
6	Jutta Göbbling	35	Günster Schmid
7	Inge Fischer	36	Hans Jürgen Häußler
8	Adele Nelleson	37	Hans Joachim Berthel
9	Brigitte Bruch	38	Harry Dammeh
10	Angelika Krikke	39	Hermann Claßen
11	Anita Giesen	40	Gerda Kortnick
12	Edelgard Brettschneider	41	?
13	Heidi Biber	42	Klemens Scheidt
14	Helga Inb	43	Franz Makowicki
15	Lieselotte Jäger	44	Harald Neunig
16	Wilhelm Esser	45	Bernhard Spilles
17	Peter Makowicki	46	Klaus Göbbling
18	Rosaltha Palen	47	Gereon Heinrich
19	Elsa Lüdke		



Diesen Kalender können Sie für 6,50 € in der Adler-Apotheke erwerben.

Zusätzlich können Sie Herrn H.-Josef Peters, Telefon 02424 - 202220 oder 02424 - 901700 ansprechen.

Vielen Dank an alle, die uns bei der Auflösung der Suchbilder unterstützen. Einen herzlichen Dank auch an alle, die unseren Bildernachmittag besucht bzw. einen der wunderbaren Kuchen gespendet haben.

Herzliche Grüße

Ihr Heimat- und Geschichtsverein Vettweiß 2013 e. V.

Wir sind auch bei Facebook und Google+ vertreten.



www.hgv-vettweiss.de

Effiziente Weihnachtsbeleuchtung dank RWE

Disternich. Dank der großzügigen Spende der RWE Stiftung für Energie und Gesellschaft GmbH in Höhe von 400 € konnte im Rahmen eines COMPANIUS-Projektes die Beleuchtung des großen Dorfsweihnachtsbaums in Disternich auf eine moderne, effizientere LED-Weihnachtsbeleuchtung umgestellt werden.

„Damit sparen wir nicht nur viel Energie und somit Geld ein, sondern leisten auch noch einen aktiven Beitrag zum Thema Klimaschutz“, so einer der Initiatoren.



Auch die Robustheit der neuen LED-Beleuchtung gegenüber Wind und Wetter ist neben den Ersparnissen ein weiterer Vorteil, da nun nahezu keine Ausfälle durch defekte Leuchtmittel mehr zu verzeichnen sind.

Wie jedes Jahr wurde der Disternicher Weihnachtsbaum am Samstag vor dem 1. Advent auf der Ecke Kölnstr./Im Neffeltal von engagierten Dorfbewohnern aufgestellt und geschmückt.

Hier gilt noch mal ein besonderer Dank an den Freiherrn Antonius von Geyr aus Müddersheim für die

Bereitstellung des Weihnachtsbaums.

Neben dem Weihnachtsbaum hat auch wieder die liebevoll gestaltete Krippe ihre Tore geöffnet und lädt zum kurzen Verweilen ein.

C.W.

Jahreshauptversammlung KG Fidele Jonge Kelz 1961. E. V.

neuer Vorstand bei der KG

Am Freitag, dem 6. November 2015 fand die Jahreshauptversammlung der KG Fidele Jonge Kelz im Pfarrheim in Kelz statt. Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Wahl des Vorstands der Karnevals-gesellschaft. Die Ämter des geschäftsführenden Vorstands mussten alle neu besetzt werden, da die bisherigen Vorstandsmitglieder ihr ausscheiden frühzeitig angekündigt hatten.

Der Präsident Christoph Steffens löst nach 18 Jahren Günter Jäger als 1. Vorsitzenden (seit 1997) ab. Das Amt des 2. Vorsitzenden übernimmt Rolf Sturmhöfel nach langen Jahren von Willi Bylsma (seit 1987 Jugendwart/2. Vorsitzender), neuer Geschäftsführer wurde David Röder (seit 2012 Beisitzer), er übernimmt das langjährige Amt von Christian Eisenbraun (seit 1988 Geschäftsführer), und Kassierer wurde Klaus Thomas, er übernimmt das Amt von Hubertus Fuß (seit 2005 Kassierer).

Der erweiterte Vorstand besteht aus der Schriftführerin Klara Lensing, der Jugendwartin Jenny Zeitz sowie drei Beisitzern: Annette Hockel, Dieter Hockel und Tanja Kämmerling.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Wahl eines Prinzenpaares für die Session 2016-17 mit Christian und Gisela Eisenbraun und die Wahl zum neuen Ehrenmitglied von Christian Eisenbraun. Christian krönt mit der Regentschaft seine langjährige und erfolgreiche Vorstandsarbeit bei der KG Fidele Jonge Kelz.



V. l.: Christoph Steffens, David Röder, Klaus Thomas, Rolf Sturmhöfel, Jenny Zeitz, Tanja Kämmerling, Dieter Hockel, Annette Hockel, Klara Lensing.

Weihnachtsfeier im „Kesselhaus“

Am 28.11.2015 feierte der VdK Ortsverband Vettweiss seine diesjährige Weihnachtsfeier im "Kesselhaus" in Vettweiss.

Während der Weihnachtsfeier wurden Ehrungen und Auszeichnungen vorgenommen.

Unser langjähriger Vorsitzender Herr Hubert Brandenburg wurde vom 1. Vorsitzenden Fred Harperscheidt zum Ehrenvorsitzenden des Ortsverbandes ernannt.

Er überreichte ihm eine Urkunde, welche vom Landesverband ausgestellt war.

Bei der gut besuchten Feier wurden auch einige Mitglieder für ihre 10-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet (Anni Eggert, Willi Wirtz und Klaus Lanzerath).

Als Ehrengast konnte der Vorsitzende unseren neuen Bürgermeister Joachim Kunth begrüßen.

Nachdem alle gut gegessen hatten, fand noch eine große Tombola statt wo viele attraktive Preise verlost wurden.

Nach ein paar gemütlichen Stunden gingen alle zufrieden nach Hause.



Fußpflegestudio Walbrodt

Angelika Walbrodt

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei meiner verehrten Kundschaft für das mir entgegengebrachte Vertrauen im zu Ende gehenden Jahr. Ich wünsche ein schönes Weihnachtsfest und Glück im neuen Jahr.

Terminvereinbarung empfohlen: Tel.: (02252) 8370860
Münsterstraße 13 · 53909 Zülpich

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do + Fr
8.00-18.00 Uhr
Mi nur Außendienst
Sa nach Vereinbarung

Arnold Pütz & Sohn Recycling GmbH

Baustoffrecycling · Abfallverwertung · Bagger · Abbruch · Baustoffe · Container

Ihr zuverlässiger Partner,
wenn es um Entsorgungsfragen, Abbrüche und Erdarbeiten geht:

- Annahme von Bauschutt, Erdreich, Holz, Grünabfälle und Baustellenmischungen (auch Selbstanlieferung)
 - Herstellung von Recycling-Splitt in verschiedenen Kornabstufungen für Straßen- und Wegebau, Platzbefestigungen und Pflasterunterbau
 - Containergestellung von 4 bis 36 cbm
 - Abbrucharbeiten, vom Einfamilienhaus bis zur Industrieanlage
 - Ausschachtungen – Verfüllarbeiten – Platzbefestigungen
 - Verkauf von Mutterboden
 - Verkauf von Findlingen für Teich- und Gartengestaltung
- Abgabe aller Materialien auch in Kleinmengen an private Abholer.

Ab sofort vorrätig!
Stammholz
und Kaminholz

Dies ist nur ein Ausschnitt aus unserem Leistungsspektrum; sprechen Sie uns bei Ihren individuellen Wünschen an!
Büro und Werk: Merzenicher Heide 1, 52399 Merzenich, Telefon (02421) 93 78-0, Telefax 93 78-26

Fliesen legen und mehr ... H.B. Uerlings Fliesenfachbetrieb

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

*Wir wünschen Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.*



Ihr Brillenberater
**Optik
Reischle**
Schumacherstr. 11 · 53909 Zülpich
Tel. 02252-5002 · 02252-7051

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
14.30 – 18.30 Uhr
Mi. 9.00 – 12.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

www.optik-reischle.de



Frohe Weihnachten!

*Zum bevorstehenden Weihnachtsfest
wünschen wir unseren Kunden,
Freunden & Bekannten
besinnliche, erholsame Tage
und für das Neue Jahr 2016
Zufriedenheit, persönlichen
und geschäftlichen Erfolg
und besonders Gesundheit.*



Service-Partner rund um's Auto

SELOG



**Ohrem Reifencenter
KFZ-Meisterwerkstatt**

Am Meilenstein 3
53909 Zülpich

Tel.: +49 (0) 22 52 - 835 28-0
Fax: +49 (0) 22 52 - 835 28-29

Walzmühle 2
52349 Düren

Tel.: +49 (0) 24 21 - 944 10
Fax: +49 (0) 24 21 - 419 38

Euskirchener Straße 105
53919 Weilerswist - Derkum

Tel.: +49 (0) 22 51 - 129 480
Fax: +49 (0) 22 51 - 543 07

info@selog.eu
www.selog.eu